stadtjournal

langenselbold

mit rodenbach

Ausgabe 2 • Februar 2026

Anzeige

DEIN HOLZHANDEL.

REGIONAL. PERSÖNLICH. FÜR DICH DA!

DAS KÖNNEN WIR:

Hobelware | Plattenwerkstoffe | Gartenholz | Bau-/Schnittholz

Fassade | Fußboden | Türen & Bauelemente | Dämmstoffe

...UND VIELES MEHR.

SYSTEM·HOLZ

NATÜRLICH. NACHHALTIG.

System-Holz Handels-GmbH | Helmershäuser Straße 1 | 63674 Altenstadt
Telefon: 06047/9879440 | info@system-holz.de | www.system-holz.de

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Langenselbold

Fr, 20.02.
Kulturmanagement
19.30 h: „Pariser Flair – eine musikalische Stadtführung"
Klosterberghalle

So, 22.02.
SV 1930 e.V.
11-19 h: Herren-Wintercup 2026
Sportzentrum Langenselbold

So, 22.02.
KiTa Pusteblume
13-15 h: Vorsortierter Flohmarkt
Klosterberghalle

So, 22.02.
Kulturmanagement
17 h: Marvin Scondo & Guests „RISONANZA – Akustik im Schloss"
Schloss, Großer Saal

Mo, 23.02.
Seniorenbeirat
10-11.30 h: „Grundlagen des Smartphones II"
c.stuttmann@langenselbold.de
DRK Familienzentrum, Am Bürgerplatz 1

Di, 24.02. - Di, 14.04.
Clearwater-Stompers
19.30-20.30 h: Line-Dance Anfänger Tanzkurs • immer dienstags • Kosten: 55 € p.P.
veranstaltung@clearwater-stompers.de
Café Waldhof, Langenselbold

Mi, 25.02.
Heimat- und Geschichtsverein
15 h: „Erzähl mal wie's früher war" – wir widmen uns der Mode damals und heute
Eintritt frei
Tel. 06184 802403
Heimatmuseum im Schlosspark

Mi, 25.02. & Mi, 25.03.
DRK-Familienzentrum
17-20 h: Kochtreff für Teens ab 14 J. • kostenfrei
jufoela@langenselbold.de
Schlosskeller

So, 01.03.
Krabbel- und Spielstube Langenselbold
11-14 h: Second-Hand-Flohmarkt
Klosterberghalle

So, 01.03.
Stadt Langenselbold
17 h: Karin Heidrich und Britta Roscher „Flöte an Tasten und Lyrik – Musik und Poesie"
Schloss, Stucksaal

Di, 03.03.
Kinderkram Spielwaren & Geschenke
19 h: Spieleabend „Selbold spielt"
Katharina-von-Bora-Haus

Mi, 04.03. & Mi, 01.04.
Stadtbücherei
15 h: Büchertreff Stadtbücherei

Sa, 07.03.
Naturfototeam Limes
9-16.30 h: Naturfototreff
Kosten: 20 € Tagesticket
5 € für einzelne Vorträge
Klosterberghalle, Schloßpark 2

So, 08.03.
Kulturmanagement
15 h: Musical „Emil und die Detektive"
Klosterberghalle

Do, 12.03.
Stadt Langenselbold
19.30 h: LESEN für LIMO – das ultimative Comedy-Wettlesen
Karten: 15 €, erm. 10 €
Tel. 06184 802405
jufoe@langenselbold.de
Schlosskeller

Sa, 14.03.
Spvgg. 1910 e.V.
15-19 h: Kinderflohmarkt
flohmarkttisch@web.de
Vereinsheim der Zehner

Sa, 14.03.
Walter Dehm Events
20 h: „Port & Sherry" Best of Irish Folk
Klosterberghalle

Rodenbach

Sa, 14.02.
Trägerverein Schützenhof
18.30 h: Heringsessen
Anm. erf.
Tel. 0160 96261991
info@traegerverein-schuetzenhof.de
Schützenhof Oberrodenbach

Fr, 20.02.
SPD Rodenbach
19 h: „Pizza und Politik" mit den Jusos und Bürgermeister Schejna
Bürgerhaus Niederrodenbach

So, 22.02.
Naturfreunde Hanau-Rodenbach
Theaterfahrt nach Fulda „Der Opernball"
p.P. 49 € • Anm. erf.
Tel. 0179 6766834
th-bergmann82@freenet.de

Di, 24.02.
TSV Rodenbach
17-18 h: Line-Dance-Anfängerkurs mit „Biggi"
Kosten: Mitglieder 40 €, Nichtmitglieder 60 €
10 Einheiten • Anm. erf.
Tel. 06184 952703
Rodenbachhalle

Do, 26.02.
Seniorenberatung
7 h: Fahrt nach Bonn Haus der Geschichte/ Kanzlerbungalow
Kosten: 36 €
Anm. erf.
Tel. 06184 59922

Sa, 28.02.
SPD Rodenbach
10 h: „Frauenfrühstück" mit Lisa Gnadl, Bürgermeister Schejna und Patricia Hudaff-Johnson
Spiegelsaal, Bürgerhaus Niederrodenbach

Sa, 28.02.
AWO Rodenbach-Ronneburg
14-16.30 h: Baby- und Kinderbasar
Rodenbachhalle

Di, 10.03.
Seniorenberatung
12 h: Mittagstisch im Schützenhof
Kosten: 6 € • Anm. erf.
Tel. 06184 59922
peter.rudolph@rodenbach.de

Do, 12.03.
Medientreff Rodenbach
15.45 h: Kikoki – Das Kinderkopfkino „Die Tortenhexe"
ab 4 J.
Anm. erf.

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 3: 19.2.26
Ausgabe 4: 24.3.26

Ihr Steuerberater in Langenselbold

Markus Herbert
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Persönlich. Kompetent. Vorausschauend.
Wir rechnen nicht nur – wir beraten.

Gottlieb-Daimler-Straße 1
63505 Langenselbold
Tel. 0 61 84-20 588-0

Alles rund um Line Dance

Langenselbold. Auch in diesem Jahr wird beim Langenselbolder Clearwater-Stompers-Kinzigsee e.V. wieder kräftig das Tanzbein geschwungen.

An acht Dienstagen vom 24. Februar bis 14. April findet ein Anfänger-Line-Dance-Kurs im Café Waldhof in Langenselbold statt. Von 19.30 bis 20.30 Uhr bringt ein Trainer pro Abend einen neuen Tanz bei und wiederholt die bereits gelernten Schritte. Die Kosten belaufen sich auf 55 Euro.

Verbindliche Anmeldungen können per E-Mail an ver anstaltung@clearwater-stom pers.de gerichtet werden.

Ab sofort besteht zudem die Möglichkeit, Tische für die Country Night am Samstag, 17. Oktober, zu reservieren. Bei Line Dance, dem Auftritt der Countryband Bird Mountain, Essen und Trinken werden die Anwesenden einen geselligen Abend in der Klosterberghalle verbringen.

Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 12 Euro. Gegen Vorkasse werden Reservierungen per E-Mail an veranstaltung@clearwater-stompers.de oder ab 18 Uhr telefonisch unter 06055 909705 entgegengenommen.

www.clearwater-stompers.de

TVL-Herrensitzung lässt Faschingsstimmung aufkommen

Langenselbold. Die Herrensitzung des TV 1886 e.V. Langenselbold (TVL) Ende Januar hat das Publikum bestens auf die Faschingszeit eingestimmt.

Nach dem traditionellen Einmarsch von Sitzungspräsidenten, Prinzengarde, Dreigestirn und Elferrat entwickelte sich ein abwechslungsreiches Programm mit klaren tänzerischen Schwerpunkten. Verschiedene Tanzgruppen des TVL und befreundeter Vereine, darunter die Modern Dance Formation, die Red Diamonds und die Honey Bunnies, erhielten für ihre Auftritte viel Applaus.

Ein besonderer Stimmungshöhepunkt war die Hochstädter Lärmbelustigung, die mit ihrer mitreißenden Guggenmusik eine echte Straßenfastnachtsatmosphäre in die Gründauhalle brachte und das Publikum von den Plätzen riss. Ergänzend feierten mit Markus Karger und Iris Schäfer zwei Redner*innen ihre Premiere in Langenselbold, während Jessi Frei mit einem gewohnt starken Auftritt stimmungsvoll zum Finale führte.

„Die Herrensitzung hat gezeigt, wie wichtig Stimmung, Musik und Tanz für dieses Format sind", resümierte Abteilungsleiter Johannes Volz. „Gleichzeitig nehmen wir die Veranstaltung als Impuls mit, das Programm künftig weiterzuentwickeln und uns für kommende Kampagnen auch einmal bewusst ein besonderes Highlight zu gönnen."

*Der Auftritt der Honey Bunnies sorgte bei den Zuschauer*innen für Begeisterung*

Anzeige

System Holz: Ihr regionaler Partner in Sachen Holz

Das Team der System-Holz Handels-GmbH steht Ihnen jederzeit gerne hilfsbereit und kompetent zur Seite

Altenstadt. Die System-Holz Handels-GmbH in Altenstadt hat sich als traditionsreicher Holzfachhandel auf die Belieferung von Endverbrauchern und Handwerkern im Umkreis von 100 Kilometern konzentriert und sich als Fachmarkt über die Jahre einen guten Namen gemacht.

Auf über 1.000 m² Ausstellungsfläche werden Trendprodukte aus dem Bereich Holzfußboden wie Parkett, Laminat und Designboden, Zimmertüren, das gesamte Terrassenspektrum sowie sämtliche Holzprodukte „rund ums Haus" angeboten. Auch individuelle Kundenwünsche und Problemlösungen sind durch die umfassende und kompetente Beratung realisierbar.

Das fachkundige Team arbeitet stets qualitätsbewusst und zuverlässig, die hauseigene Fuhrparklogistik ermöglicht eine schnelle und individuelle Belieferung, dank Kranfahrzeug und Vierwegestapler sogar auch direkt zur Baustelle.

Auch der Bereich „Holz im Garten" ist im Fachmarkt in der Helmershäuser Straße 1 stark vertreten. Hier finden Sie fast alles, um sich Ihre eigene Wohlfühloase zu Hause zu verwirklichen – angefangen von Zäunen und Sichtschutz über Terrassen- und Balkonbeläge aus Holz, WPC oder Keramikfliesen bis hin zu Holzschutz, Carports und vielem mehr.

„Wir selbst sind von unseren Produkten begeistert – lassen auch Sie sich im Rahmen einer Beratung von dieser Begeisterung anstecken", so das Motto der System-Holz Handels GmbH. Mehr erfahren Sie auch auf www.system-holz.de.

Die beste Entscheidung in Sachen Immobilien!

Taten statt Worte
acta non verba
Nicole Weigand Immobilien e.K.

Eine 0-8-15-Beratung gibt es bei uns nicht!

Wir gehen individuell auf Ihre Wünsche ein.

Langenselbold | Gärtnerweg 6 | ✆ 06184-900 002 | www.acta-immobilien.de

Beim Eltern-Kind-Turnen sind wieder Plätze frei

Langenselbold. Der Langenselbolder Ball-Sport-Verein 1975 e.V. bietet dienstags von 15 bis 15.55 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Turnhalle der Gründauschule an. Für Kinder im Alter von eins bis drei Jahren sind nun wieder Plätze frei. Gemeinsam mit Mama, Papa oder einer anderen Bezugsperson lernen die Kleinsten auf abwechslungsreichen Bewegungslandschaften erste turnerische Grundlagen kennen: Balancieren, Hüpfen, Klettern, das Überwinden von Hindernissen sowie das Trainieren von Gleichgewicht und Koordination. Die Aktivität stärkt nicht nur die Motorik und Sicherheit der Kinder, sondern auch die Bindung zu den Eltern.

Jetzt für Rodenbacher Künstler-Frühling bewerben

Rodenbach. Am Sonntag, 14. Juni, veranstaltet der Trägerverein Schützenhof Oberrodenbach e.V. den 6. Rodenbacher Künstler-Frühling. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Im Rahmen der Veranstaltung stellt der Verein Teile seiner Räume sowie den Außenbereich um den Schützenhof zur Verfügung, damit Künstler*innen ihre Arbeiten präsentieren können. Beteiligen kann sich jede*r aus Bereichen wie Malen, Zeichnen, Gold-und Silberschmiede, Filzanfertigung, Holz- und Steinbearbeitung, Schreiben, Schauspiel, Musik und Tanz. Auch Vereine sind willkommen, ihre Angebote vorzustellen. Bewerbungsunterlagen können postalisch (Adresse: Im Lochseif 24, 63517 Rodenbach) oder per E-Mail an info@traegerverein-schuetzenhof.de angefordert werden. Das Platzangebot ist limitiert.

24. März • Klosterberghalle

Modenschau „Chic in den Frühling“

Langenselbold. Der Seniorenbeirat und die Seniorenberatung der Stadt Langenselbold laden zur Frühlings-Modenschau am Dienstag, 24. März, in den Saal Europa der Klosterberghalle ein.

Ab 15 Uhr können die Gäste bei Musik und einem Getränk modische Neuheiten bestaunen, die es in der Stadt zu kaufen gibt. Wieder mit dabei sind die Langenselbolder Modegeschäfte kunstform und New Jeans Heaven, die ihre Kollektionen zur Verfügung stellen und bei der Durchführung unterstützen. Einlass ist ab 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht nötig.

Förderprogramm für Energieeffizienzprojekte in Vereinen

Langenselbold. Im Zuge des Förderprogramms der EKM Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten GmbH können Vereine mit eigenem Vereinsheim Gelder für Maßnahmen beantragen, die den Klimaschutz voranbringen.

Ziel ist die Unterstützung innovativer Projekte, die zur CO_2-Reduktion, Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien beitragen. Die Anträge werden von der Stadtverwaltung vorab geprüft und zur Förderung eingereicht.

Weitere Informationen finden Interessierte online auf www.ekm-energie.de oder beim städtischen Klimaschutzmanagement.

Ausgabe 3 erscheint am 12.3.26

Anzeigenschluss:
19.2.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
20.2.26 • 7 h

Ausgabe 4 erscheint am 16.4.26

Anzeigenschluss:
24.3.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
25.3.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

Caspar, Melchior und Balthasar besuchen Altenzentrum

Rodenbach. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ haben die Sternsinger am Dreikönigstag den traditionellen Segen ins Altenzentrum Rodenbach gebracht.

Mit ihren prächtigen Gewändern, dem Stern und den vorgetragenen Liedern sorgten sie für viele strahlende Gesichter. Freude, Dankbarkeit und tiefe Rührung waren den Senior*innen deutlich anzumerken. Einige bedankten sich persönlich bei den Besucher*innen und bestaunten den Segensaufkleber „Christus segne dieses Haus“. Der Besuch der Sternsinger erinnert zum einen an die Bedeutung des 6. Januar, an dem Christen weltweit der drei Weisen gedenken, die dem neugeborenen Jesus Gold, Weihrauch und Myrrhe darbrachten. Zum anderen steht die Tradition sinnbildlich für die Öffnung des Christentums für alle Menschen und Kulturen.
Ein zentraler Bestandteil der Aktion ist zudem das soziale Engagement für Kinder weltweit. In diesem Jahr kommen die Spenden Kinderhilfsprojekten in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa zugute. Der Besuch der Sternsinger zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll gelebte Traditionen, Gemeinschaft und persönliche Begegnungen für die Bewohner*innen des Altenzentrums sind.

*Mit Liedern und Segenswünschen bescherten die Sternsinger den Senior*innen leuchtende Augen*

„Digital auf Draht“ erfolgreich gestartet

Langenselbold. Bereits mit seiner ersten Infoveranstaltung „Grundlagen der Bedienung des Smartphones“ hat das „Digital auf Draht“-Team 22 interessierte Besucher*innen angelockt.

Zu Beginn erläuterte Referent Bernd Sitzmann die Funktion des Mobilfunknetzes inklusive der Funkzellen, Funkmasten und Netzknoten und verschaffte den Gästen einen Überblick über die verschiedenen Vertragsmöglichkeiten. Darüber hinaus gab er Beispiele für die Datennutzung, informierte über Datenvolumen und den Unterschied zwischen WLAN und Mobilfunk.

Schließlich ging es aus praktische Ausprobieren. Dabei wurde das Mobiltelefon mit seinem Bildschirm, allen Tasten, der Kamera und den Anschlüssen unter die Lupe genommen. Auch die Status-, Favoriten- und Navigationsleiste sowie die Handhabung mit Tippen, Wischen und Spracheingabe fanden Beachtung. Für Fragen stand das Digitaltreff-Team bereit.

Die nächste Veranstaltung findet am Montag, 23. Februar, zum Thema „Grundlagen des Smartphones II“ statt. Informationen zu weiteren Angeboten wie dem „Digitaltreff für Senioren“ gibt es bei der Seniorenberaterin Corinne Stuttmann, Telefon 06184 802403, E-Mail c.stuttmann@langenselbold.de, oder online auf www.langenselbold.de.

JACORA IMMOBILIEN

IHRE MAKLERIN
mit dem Rundum-Sorglos-Paket im Rhein-Main-Gebiet

JETZT Termin vereinbaren mit
Corinna Eppler
Friedhofstraße 12 · Hanau · (06181) 9391050
www.jacora-immobilien.de

NUR VOM 1.1.2026 BIS 31.3.2026
JUBILÄUMSTÜR 5508

Aluminium-Haustür außen flügelüberdeckend in 15 Standardfarben beidseitig gleich

Jubiläumspreis:
2.750 €*

* inkl. MwSt., zzgl. Montage

Jubiläumspreis gültig bei Bestellungen bis 20.3.2026.

Gabor
Hanauer Straße 65
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055 90734-0
Fax 06055 90734-19
info@gabor-ft.de
www.gabor-ft.de

15. März

Bürgermeisterwahl in Langenselbold

Langenselbold. Am Sonntag, 15. März, sind alle wahlberechtigten Bürger*innen aus Langenselbold dazu aufgerufen, darüber zu entscheiden, wer in den nächsten sechs Jahren die politischen Geschicke ihrer Stadt lenken wird. Um das Amt bewerben sich (in alphabetischer Reihenfolge): Florian Gibbe (CDU), Axel Häsler (Freie Wählergemeinschaft Langenselbold) und Wolfgang Rittershauß (SPD). Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Eine mögliche Stichwahl ist für Sonntag, 12. April, terminiert. Das Stadtjournal hat vorab mit den drei Kandidaten über die bevorstehende Wahl gesprochen.

Florian Gibbe, Kandidat der CDU

***Stadtjournal:* Warum möchten Sie Bürgermeister in Langenselbold werden?**
Florian Gibbe: Langenselbold ist meine Heimat. Hier bin ich aufgewachsen und verwurzelt. Meine Familie und Freunde leben hier. Als Stadtverordneter und Fraktionsvorsitzender habe ich die Entwicklungen der vergangenen Jahre in unserer Stadt hautnah miterlebt. Viele Entscheidungen hätte ich anders getroffen. Für mich ist klar, wer einen anderen Kurs fordert, muss auch bereitstehen, um diesen umzusetzen. Dafür trete ich mit 60 Listenkandidaten der CDU mit dem Motto „Vertrauen durch Taten" am 15.03.2026 gemeinsam an.

Warum sind Sie die geeignete Person für dieses Amt?
Durch meine naturwissenschaftliche Ausbildung habe ich gelernt, sachlich, strukturiert und vor allem lösungsorientiert zu arbeiten. Eigenschaften, die in der aktuellen Politik leider oft zu kurz kommen. In meiner derzeitigen beruflichen Tätigkeit arbeite ich bereits eng und kooperativ mit Verwaltungen zusammen.

Als langjähriger Kommunalpolitiker und Fraktionsvorsitzender habe ich Einblicke in alle städtischen Gremien. Und ich habe die Erfahrung, wie man Mehrheiten bildet – auch aus der Opposition heraus. Wie jüngst bei der Bereitstellung einer Viertelmillion Euro für unsere städtischen Wohnungen geschehen. Gerade dieses Geschick wird bei einer zunehmenden Anzahl an Parteien in unserer Stadtverordnetenversammlung mit bald sieben Fraktionen immer wichtiger.

Worauf wollen Sie in der kommenden Legislaturperiode als Bürgermeister in Langenselbold die Schwerpunkte Ihrer politischen Arbeit legen?
Langenselbold muss sein Potenzial wieder ausschöpfen. Dafür gilt es, den Stillstand der letzten Jahre zu beenden. Drei Themen sind mir besonders wichtig. Dazu gehört eine generationengerechte Mobilität, die wir durch den Rufbus „Carlos" ermöglichen wollen. Eine gute und verlässliche Betreuung, die Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher unterstützt. Und neue Impulse in der Stadtentwicklung. Dazu gehört unser Konzept „Stadtquartier", mit dem wir das Projekt „Ärzte- und Gesundheitszentrum" unter neuen Vorzeichen umsetzen wollen. Aber auch eine Stärkung unserer Innenstadt durch Angebote wie ein MINT-Zentrum und mehr Parkplätze sowie neuer Wohnraum durch die Umsetzung der Baugebiete „Im Niedertal IV und V".

Wie sehen Sie Ihre Chancen, am 15. März tatsächlich in das Amt des Bürgermeisters gewählt zu werden?
Wir treten an, um zu gewinnen. Dafür haben wir in den vergangenen Monaten viel getan. Am Ende entscheiden aber die Wählerinnen und Wähler in Langenselbold.

Wenn Sie die Wahl für sich entscheiden können – was wird Ihre erste Amtshandlung sein?
Als Bürgermeister will ich ansprechbar sein für die Bürgerinnen und Bürger und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung. Deshalb wäre die erste Amtshandlung eine persönliche Vorstellung in allen Teilen der Verwaltung, den Kindergärten, dem Bauhof, der Kläranlage etc.

Florian Gibbe
Jahrgang: 2001
Beruf: Molekularbiologe
Familienstand: ledig
Hobbys: Skifahren, Spazieren, Zeit mit Familie und Freunden
Parteizugehörigkeit: CDU

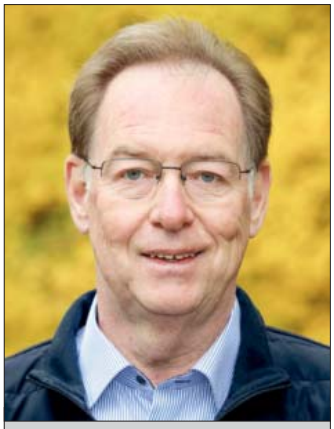
Axel Häsler, Kandidat der Freien Wählergemeinschaft Langenselbold

***Stadtjournal:* Warum möchten Sie Bürgermeister in Langenselbold werden?**
Axel Häsler: Aufgewachsen bin ich in Mühlheim am Main. Als Jugendlicher kam ich zum ersten Mal nach Langenselbold. Fast jedes Wochenende verbrachte ich hier und es war mir damals schon klar, meinen Lebensmittelpunkt hierher zu verlegen, was ich nach meiner Ausbildung dann auch tat. Im Laufe der Jahre wuchs meine Ambition, etwas dieser schönen Stadt zurückzugeben und eine Zukunft mit Wohlstand und Fortschritt für sie zu gestalten.

Warum sind Sie die geeignete Person für dieses Amt?
Ich habe die Entwicklung der Stadt in über vier Jahrzehnten verfolgt und war ein Teil davon. Durch meine Tätigkeit als freier Lokaljournalist habe ich im Lauf der Zeit unzählige Langenselbolder Bürgerinnen und Bürger aus unterschiedlichen Bereichen wie den Vereinen, dem Gewerbe oder der Politik kennengelernt.

Zu allen diesen Menschen konnte ich einen guten Draht aufbauen, was mir in diesem Amt sehr zugutekommen wird. Auch der Kontakt auf der Straße zu den vielen Bürgerinnen und Bürgern hilft mir dabei, deren Bedürfnisse zu erkennen und Wünsche zu verstehen.

Worauf wollen Sie in der kommenden Legislaturperiode als Bürgermeister in Langenselbold die Schwerpunkte Ihrer politischen Arbeit legen?
Alle Abläufe und Entwicklungen in Langenselbold sind wichtig. Sei es die Erweiterung



Axel Häsler
Jahrgang: 1967
Beruf: freier Journalist und Fotograf
Familienstand: verheiratet, zwei Kinder
Hobbys: Schwimmen, Gartenarbeit, Reisen
Parteizugehörigkeit: Freie Wählergemeinschaft Langenselbold

und Neuausweisung von Gewerbeflächen und die damit verbundene Ansiedlung neuer Gewerbetreibender oder die Belebung der Innenstadt. Die Schaffung neuen Wohnraums, die Betreuung von Kindern und das Leben im Alter sind unter anderem Punkte, auf die ich ein besonderes Augenmerk richten werde. Jedoch werde ich allen Punkten dieselbe Aufmerksamkeit schenken. Dazu ist es mir wichtig, alle Mitstreiter der Politik an einen gemeinsamen Tisch zu bringen und dort dann die Zukunft von Langenselbold in allen Bereichen mit allen gemeinsam zu gestalten. Mir ist klar, dass nicht immer alle einer Meinung sein werden. Jedoch muss vor allen wichtigen Entscheidungen für Langenselbold das Gespräch miteinander gesucht werden! Und vor allem werde ich wichtige Entscheidungen transparent mit allen Bürgerinnen und Bürgern teilen.

Wie sehen Sie Ihre Chancen, am 15. März tatsächlich in das Amt des Bürgermeisters gewählt zu werden?
Sehr gut!

Wenn Sie die Wahl für sich entscheiden können – was wird Ihre erste Amtshandlung sein?
Die Arbeit, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus, in den Kindergärten der Stadt und im Bauhof leisten, verdient besondere Anerkennung. Daher möchte ich alle Kolleginnen und Kollegen persönlich kennenlernen und sie in den ersten Tagen meiner Amtszeit an ihrem Arbeitsplatz besuchen. Denn sie sind das Team, mit dem ich dann in den nächsten Jahren zusammenarbeiten werde.

Wolfgang Rittershauß, Kandidat der SPD

***Stadtjournal:* Warum möchten Sie Bürgermeister in Langenselbold werden?**
Wolfgang Rittershauß: Langenselbold ist meine Heimat. Hier bin ich aufgewachsen, hier liegen meine Wurzeln. Nach Stationen außerhalb bin ich bewusst zurückgekehrt, weil mir diese Stadt und die Menschen hier am Herzen liegen. Ich möchte Bürgermeister werden, weil ich nicht nur verwalten, sondern gestalten will. Ich sehe das enorme Potenzial unserer Stadt, aber auch die Aufgaben, die vor uns liegen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, Verantwortung zu übernehmen und dafür zu sorgen, dass Langenselbold auch in Zukunft eine lebenswerte Stadt bleibt – sozial gerecht, attraktiv für Familien und wirtschaftlich stark.

Warum sind Sie die geeignete Person für dieses Amt?
Ich bringe die notwendige Kombination aus fachlicher Expertise und persönlicher Leidenschaft mit. Als Bauamtsleiter arbeite ich seit Jahren in der Kommunalverwaltung. Ich kenne die Abläufe von innen, weiß, wie man Projekte plant, finanziert und rechtssicher umsetzt. Langenselbold braucht in herausfordernden Zeiten keine leeren Versprechungen, sondern Machbarkeit und Fachkompetenz. Zudem bin ich jemand, der zuhört. In den vergangenen Monaten habe ich unzählige Gespräche geführt und weiß, wo der Schuh drückt. Ich bin ein „Kümmerer", der Probleme pragmatisch anpackt und dabei die Menschen mitnimmt.

Worauf wollen Sie in der kommenden Legislaturperiode als Bürgermeister in Langenselbold die Schwerpunkte Ihrer politischen Arbeit legen?
Meine Arbeit konzentriert sich auf vier Säulen:
1. Bezahlbares Wohnen und Stadtentwicklung: Unser Ziel muss es sein, dass sich Jung und Alt das Leben in ihrer Heimatstadt leisten können.
2. Stärkung des Ehrenamts und der Vereine: Die Vereine, Institutionen und Feuerwehren brauchen gute Ausrüstung, verlässliche Sportstätten, funktionierende Hallen und eine Verwaltung, die als Partner agiert und bürokratische Hürden abbaut.
3. Starke Wirtschaft: Eine starke Wirtschaft bedeutet eine starke Stadt. Deshalb möchte ich Wirtschaftsförderung wieder zur Chefsache machen und direkter Ansprechpartner für die Unternehmerinnen und Unternehmer in Selbold sein.
4. Solide Finanzen: Investitionen sind wichtig, aber sie müssen nachhaltig sein.

Wie sehen Sie Ihre Chancen, am 15. März tatsächlich in das Amt des Bürgermeisters gewählt zu werden?
Ich bin sehr optimistisch. Die Stimmung, die ich an den Haustüren, auf der Straße und bei Veranstaltungen erlebe, ist unglaublich positiv. Die Menschen honorieren Ehrlichkeit und Fachwissen. Viele signalisieren mir, dass sie sich einen Bürgermeister wünschen, der „vom Fach" ist und Verwaltung gelernt hat, aber gleichzeitig die Sprache der Menschen spricht. Natürlich ist eine Wahl kein Selbstläufer, ich werde bis zur letzten Sekunde um jede Stimme werben.

Wenn Sie die Wahl für sich entscheiden können – was wird Ihre erste Amtshandlung sein?
Ich suche zuerst das Gespräch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Ein Bürgermeister ist nur so gut wie sein Team. Danach geht es direkt an die Arbeit.

Wolfgang Rittershauß
Jahrgang: 1996
Beruf: Bauamtsleiter
Familienstand: verlobt
Hobbys: Fotografieren und Wandern
Parteizugehörigkeit: SPD

Ab 24. Februar

Line Dance in der Rodenbachhalle

Rodenbach. Ab Dienstag, 24. Februar, bietet der TSV Rodenbach von 17 bis 18 Uhr einen Anfänger-Line-Dance-Kurs in der Rodenbachhalle an.

Die Tanzform ist für jede Altersklasse sowie für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Getanzt wird in Reihen und Linien. Ein fester Partner ist dabei nicht erforderlich. An zehn Terminen setzt Kursleiterin Birgit Link Grundschritte (wie Shuffle oder Grapevine) beziehungsweise zur Musik passende, sich wiederholende Schrittfolgen zu Choreografien zusammen.

Mitglieder zahlen 40 Euro, Nichtmitglieder 60 Euro. Anmeldungen werden von Sportwartin Petra Rimbach unter Telefon 06184 952703 entgegengenommen.

7. März

Naturfototreff in der Klosterberghalle

Langenselbold. Mit dem 21. Naturfototreff am Samstag, 7. März, möchte der Naturfototeam Limes e.V. wieder auf den Schutz der Natur aufmerksam machen.

Neben einem Fotomarkt, wo Equipment, Kurse und Fotoreisen angeboten werden, gibt es von 9 bis 16.45 Uhr sechs 45-minütige, zum Teil vertonte Vorträge in der Klosterberghalle Langenselbold. Einlass ist ab 8.30 Uhr. Für den ganzen Tag zahlen die Gäste 20 Euro, für einzelne Vorträge 5 Euro. Die Ausstellung mit Fotos des Vereins ist kostenlos.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bei Bruno Brandl, Telefon 0821 3286398, E-Mail brandl-limes@gmx.de, gebeten. Das vollständige Programm findet sich online auf www.naturfoto-team-limes.de.

Erfolgreicher Event-Tag der TVL-Handballer

Langenselbold. Zum Jahresauftakt hatte das Event-Team der Handballabteilung des Turnvereins 1886 e.V. Langenselbold (TVL) erstmals für seine Jugend- und aktiven Mannschaften ein „Blacklight-Turnier" in der Großsporthalle der Käthe-Kollwitz-Schule ausgerichtet.

Zunächst erwartete der Abteilungsvorstand der TVL-Handballer und des Hauptvereins langjährige Unterstützer zum „Sponsoren-Kabinentalk", um bei Fingerfood und Getränken spannende Gespräche zu führen und in lockerer Atmosphäre Meinungen auszutauschen.

Im Anschluss startete bei untergehender Sonne das Turnier. Gemischte Jugendteams spielten in der ersten Halbzeit in der abgedunkelten Halle gegeneinander und wurden durch ihnen zugeteilte Handballer an der Seitenlinie betreut. In der zweiten Spielhälfte traten dann die zusammengelosten Erwachsenenteams gegeneinander an und wurden dabei von „ihren" Kids unterstützt.

Beim „Blacklight-Turnier" waren interessante Lichteffekte garantiert

Nach vier Stunden Turnierverlauf und der anschließenden Siegerehrung, bei der die Gewinnerteams Gutscheine für Blacklight-Minigolf überreicht bekamen, beendete das TVL-Eventteam am späten Abend die erfolgreiche Premieren-Veranstaltung der TVL-Handballer. Alle Beteiligten zeigten sich rundum zufrieden.

45 JAHRE Baumbach HörCom
– HERZLICHE EINLADUNG –
zum Jubiläum
Danke für Ihre Treue!
Modernste Technologie testen
Geben Sie uns als Neukund:in ebenfalls die Chance, Sie zu überzeugen?
Wir freuen uns, Ihnen behilflich zu sein.
Ihr Baumbach HörCom Team
Baumbach HörCom
Besser hören. Warum? Darum!
Ihr HörCom Fachgeschäft in Langenselbold: Gartenstraße 18 · 06184 936096 · www.hoercom.de

SENIORENWOHNPARK KINZIGAUE
Wissen, was dem Menschen dient.
WO LEBENSFREUDE ZUHAUSE IST.
Stationäre Pflege ■ Kurzzeitpflege ■ Dementenabteilung
Gelnhäuser Str. 41 | 63505 Langenselbold | Telefon 06184 9040
info@senioren-kinzigaue.de | www.senioren-kinzigaue.de

Ihre Anzeigen rund um
Haus & Garten

Malermeister Willand
Die Profisanierer
20 Jahre
Putz & Anstrich
Fachwerksanierung
Schimmelpilzsanierung
Lehmputz • Vollwärmeschutz
Naturbaustoffe/-kalkputz
63594 Hasselroth
Telefon (0 60 55) 8 39 18

seit 1978
G. Rein
Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegung · Komplettbäder
Terrassen- und Balkonsanierung einschließlich Abdichtung
Beratung · Ausführung · Verkauf · Service
Birkenstraße 72a · 63549 Ronneburg
Telefon (06184) 64247 · Fax 902932 · Mobil (0170) 6725442 · info@g-rein.de

GIGER + KOEPKE
Gas - Wasser - Heizung
Meisterfachbetrieb
Kreuze 52 • Langenselbold
Telefon (0 61 84) 6 19 71
info@giger-koepke.de
www.giger-koepke.de
Schützen Sie sich vor Kalk und Korrosion?
Trinkwasser Enthärter Elixier des Lebens
weiches Wasser genießen – schützen, sparen
Kalkschutz Mineralien – gut für Sie, schlecht für Ihre Installationen
BWT

Engagement für die Umwelt kennt kein Alter

Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann (r.) überreichte Andreas Höfler (3.v.r.) in Anwesenheit von Freigerichts Bürgermeister Waldemar Gogel (6.v.r.) und weiteren politischen Vertretern sowie Aktivisten der HGON, darunter Höflers Frau Elvi (Mitte), den Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises

Main-Kinzig-Kreis. Vor Kurzem hat Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann im Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen den Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises verliehen. Geehrt wurden ein Kooperationsprojekt der NABU-Ortsgruppe Steinau-Schlüchtern-Sinntal mit 18 landwirtschaftlichen Betrieben, Andreas Höfler für seinen großen Einsatz im Naturschutzprojekt „Hässeler Weiher" in Hasselroth sowie die Umweltprojekte der Natur-Kita am Limespark in Erlensee und der Geschwister-Scholl-Schule in Großkrotzenburg.

Rund 60 Gäste waren der Einladung in den Barbarossasaal gefolgt. Ihnen stellte Andreas Hofmann die Natur als ein großes, lebendiges Puzzle vor – „als einzigartiger Lebensraum, zu dem jeder Baum, jeder Fluss, jedes Tier und jede Pflanze seinen Teil beiträgt". Die fünf Initiativen, die nun ausgezeichnet würden, trügen jeweils dazu bei, dieses Puzzle zu vervollständigen. Wie in den Vorjahren sei der mit 5.000 Euro dotierte Preis unter mehreren Vorschlägen aufgeteilt worden.

Der Umweltdezernent bedankte sich für die unermüdliche Arbeit und das Engagement: „Es sind Menschen, die sich nicht nur um den Erhalt ihrer Umgebung kümmern, sondern diese auch aktiv gestalten." Zusammenarbeit sei dabei der Schlüssel: „So wie der Naturschutz von den kreativen Ideen und praktischen Lösungen der Landwirte profitiert, profitieren auch die Tiere und Pflanzen von tragfähigen Partnerschaften", erklärte Hofmann. Anschließend hob er hervor, wie wichtig Naturbeobachtung und Naturerleben für Kinder und Jugendliche seien. Aus beiden entstehe ein starkes Verständnis für die Umwelt und eine Wertschätzung für die Natur.

Im Rahmen des Kooperationsprojekts der NABU-Ortsgruppe Steinau-Schlüchtern-Sinntal mit 18 landwirtschaftlichen Betrieben aus der Region setzen die Beteiligten auf mehr als 80 Hektar eine nachhaltige Bewirtschaftung um, die Naturschutz und landwirtschaftliche Praxis vereint.

Der Hässeler Weiher in Hasselroth wird von Andreas Höfler aus Altenmittlau gemeinsam mit der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) betreut. Durch eine behutsame Beweidung ist ein vielfältiger Lebensraum entstanden, der zahlreichen bedrohten Arten zugutekommt, darunter Trauerschnäpper, Wendehals und Kammmolch. Das Projekt steht für eine zurückhaltende Form der Landschaftspflege, die natürliche Prozesse zulässt und gezielt unterstützt.

Der Weiher ist Rückzugsort für Tiere und zugleich ein Ort der Beobachtung. Er zeigt, wie wirkungsvoll lokaler Naturschutz sein kann, wenn er konsequent und fachlich begleitet wird. „Ein Paradebeispiel für durchdachte Landschaftspflege", lobte Hofmann. „Ich kann jedem empfehlen, sich das Gelände anzuschauen oder an einer Führung teilzunehmen. Hier kann man Leidenschaft für Artenvielfalt erleben." Dem Lob des Ersten Kreisbeigeordneten schloss sich Waldemar Gogel, Bürgermeister von Freigericht, auch im Namen der Gemeinde Hasselroth an.

In der Natur-Kita am Limespark ist Umweltbildung Teil des Alltags. Die Kinder bewirtschaften einen eigenen Gemüse- und Obstgarten, beschäftigen sich mit Upcycling und lernen in einem Kompostprojekt, wie natürliche Kreisläufe funktionieren. „Was hier geschaffen wird, ist mehr als ein naturnaher Kindergarten. Es ist eine Werkstatt der Zukunft, in der Kinder das Handwerkszeug für eine bessere Welt erlernen", würdigte der Umweltdezernent.

Dieser Ansatz ist praktisch und niedrigschwellig. Die Kinder erfahren, dass Umweltschutz nicht abstrakt ist, sondern mit dem eigenen Handeln beginnt. Damit versteht sich die Kita als Lernort, der Verantwortung fördert und früh ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit schafft. Erlensees Erste Stadträtin Birgit Behr gratulierte den Aktiven: „Wir freuen uns und sind stolz auf alle Beteiligten."

Anzeige

Tradition trifft Moderne: Destillate von den Besten

Nistertal. Ausgezeichnet als eine der Top-Destillerien Deutschlands – „Best Whisky Distillery national 2025" (Der Whisky Botschafter) und viermal in Folge „Beste Destillerie Deutschlands" (Frankfurt Int. Trophy 2022-2025) – bietet die Birkenhof-Brennerei im nördlichen Rheinland-Pfalz faszinierende Einblicke in eine echte Working Distillery.

Umgeben von Wiesen und Getreidefeldern genießen Besucher den Blick über das Nistertal und verkosten goldprämierte Brände mit Charakter. Seit 1848 und acht Generationen steht Familie Klöckner für Regionalität, Handwerkskunst und Leidenschaft. Das Herzstück der Brennerei ist das Besucherforum und die 1.400-Liter-Destille, in der die preisgekrönten Fading-Hill-Whiskys entstehen. Die mehrfach ausgezeichnete Brennerei verbindet Tradition und High-Tech, bietet Führungen mit Verkostungen und macht Besuchern das Handwerk des Destillierens authentisch erlebbar.

Wer mehr darüber erfahren möchte, findet alles Wissenswerte sowie Kontaktmöglichkeiten auf der Website www.birkenhof-brennerei.de.

Destillateurmeister Jonas Klöckner und Peter Klöckner im Warehouse der Birkenhof-Brennerei (© Johannes Willwacher)

Zahnarztpraxis Annica Klein
Wir arbeiten gemeinsam für Ihre Zahngesundheit
Prophylaxe · Ästhetik · moderne Zahnheilkunde
professionelle Zahnreinigung · Zahnersatz · Bleaching
Hügelstraße 37 · 61130 Nidderau-Heldenbergen
Tel. 06187 25220 · info@zahnarztpraxis-nidderau.de
www.zahnarztpraxis-nidderau.de

Neugierig?
www.verlag-stadtjournal.de

BIRKNER HÖRAKUSTIK
Wir bieten Ihnen:
• neuste Hörsystemtechniken zu fairen Preisen
• individuell angepasster Gehörschutz
• Tinnitus Behandlungen
• Hausbesuche
• KOJ Gehörtherapie
Am Rathaus 1 --- 63526 Erlensee --- T: 06183 / 81 58 460 --- M: info@birkner-hoerakustik.de --- www.birkner-hoerakustik.de

gammaPflegedienst
Ihr Partner im Alter
Damit Sie Ihren Lebensabend zu Hause in gewohnter Umgebung verbringen können, bieten wir folgende Leistungen:
• Grundpflege
• Behandlungspflege
• Hauswirtschaftliche Versorgung
• Urlaubsvertretung
• Pflegegutachten nach § 37 SGB
• Tagespflege/Dementenbetreuung von 8-16 Uhr
Wir sind 24 Stunden für Sie da:
• kompetent • freundlich
• zuverlässig
• qualitätsbewusst
Bruchköbel • Telefon (06181) 6685120
gamma-pflegedienst.de
Wir sind Vertragspartner der Krankenkassen, Pflegekassen und des Sozialamtes des Main-Kinzig-Kreises

NATURFRISÖR
Bioprodukte • Pflanzenfarben
Wohlfühlhaarschnitt
Spezielle Schneidetechnik
Frisur fällt von selbst!
Marion Moeller
Hauptstraße 13 • Rodenbach
Telefon (0 61 84) 5 55 55 • www.moeller-haardesign.de

Kreiswahlausschuss lässt alle neun Listen zu

Main-Kinzig-Kreis. Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung Mitte Januar sämtliche Parteien und Gruppierungen, die ihre Listen für die Kreistagswahl eingereicht hatten, zur Wahl am Sonntag, 15. März, zugelassen.

Im Beisein von Vertrauenspersonen der einzelnen Parteien prüfte das Gremium die neun Vorschläge auf Richtigkeit und Vollständigkeit gemäß den gesetzlichen Vorgaben und erkannte nur minimalen Anpassungsbedarf. Die Kreiswahlleitung stand dabei für fachliche Fragen zur Verfügung. In der Reihenfolge ihrer Auflistung auf dem Wahlzettel stehen somit zur Wahl: CDU, AfD, SPD, Grüne, FDP, Freie Wähler Main-Kinzig (FW), Die Linke, Volt und Freie Wähler.

Am Wahlabend wird das Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen anlässlich der Kommunalwahl wieder ab 18 Uhr für interessierte Bürger*innen geöffnet. Auf Großleinwand und verschiedenen Bildschirmen werden dann im Barbarossasaal die aktuellen Ergebnisse aus den 28 Städten und Gemeinden präsentiert. Die Beobachter*innen können sich auf eine lange Wahlnacht freuen, da ein abschließendes Trendergebnis zur Kreistagswahl voraussichtlich erst nach Mitternacht vorliegen wird. Zuvor werden erst einmal die Resultate zu den Bürgermeisterwahlen in Langenselbold und Linsengericht sowie die Zahlen zu den künftigen Gemeindevertretungen und Stadtparlamenten ermittelt.

Das amtliche Endergebnis der Kreistagswahl steht nach der letzten Sitzung des Kreiswahlausschusses am Freitag, 27. März, fest.

4. März • Nachtleben

Schweizer Mundartband HECHT auf „Lovers Tour“

Die Schweizer Band HECHT kommt im Zuge ihrer Clubtour auch nach Frankfurt

Frankfurt. Im Rahmen ihrer Clubtour in Deutschland und Österreich sind HECHT am Mittwoch, 4. März, um 20 Uhr live im Frankfurter Musikclub Nachtleben zu erleben. Im Gepäck hat die Schweizer Mundartband ihr aktuelles Album „Lovers“. Seit über zehn Jahren begeistert HECHT mit energiegeladenen Konzerten, emotionalem Pop auf Schweizerdeutsch und einer großen Portion Spielfreude. In ihrem Heimatland ist sie längst eine feste Größe – jetzt kann auch das deutsche und österreichische Publikum HECHT für sich entdecken. Wer HECHT live erlebt, versteht sofort: Da brennt was!

Tickets gibt es ab 29,85 Euro per Weiterleitung an die Ticketpartner über www.batschkapp.net.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von HECHT in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Eidgenossen“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 17. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 18. Februar, benachrichtigt.

Ab 1. März • DGH Oberdorfelden/Ev. Andreaskirche Büdesheim

Büdesheimer Schlosskonzerte starten in die neue Saison

Bilden gemeinsam das Duo con Moto (v.l.): Anna Göbel und Anna Catharina Nimczik

Schöneck. Im März starten die Büdesheimer Schlosskonzerte, eine klassische Abonnement-Reihe der Musikschule Schöneck-Nidderau-Niederdorfelden, in die neue Saison. Die insgesamt fünf abwechslungsreichen Konzerte mit regional und überregional bekannten Künstler*innen finden jeweils sonntags um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorfelden und in der evangelischen Andreaskirche Büdesheim statt.

Zum Auftakt am 1. März ist der Gitarrist Tristan Angenendt, der schon früh als eines der größten Gitarrentalente seiner Generation galt, zu Gast in Oberdorfelden. Neben spanischer Musik hat er Schubert'sche und Schumann'sche Lieder im Programm.

Ebenfalls in Oberdorfelden treten am 3. Mai der Flötist Christoph Dorner und Komponist Martin Schmalz mit „Musik in extremen Zeiten" auf. Sie widmen sich Werken aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, einer Epoche tiefgreifender politischer und gesellschaftlicher Umbrüche. Zu hören sind unter anderem Kompositionen von Busoni, Juon, Jarnach und Martinu.

Das dritte Konzert findet am 31. Mai in Büdesheim statt. Dabei spielt das Duo con Moto mit Anna Göbel (Violine) und Anna Catharina Nimczik (Violoncello) einen „SaitenTanz". In ihrem Programm mit Tänzen aus vier Jahrhunderten – von Bach und Haydn bis hin zu Schulhoff und Widmann – verbinden die Musikerinnen warme Klangfarben, Virtuosität und Spielfreude.

Beim vierten Konzert mit dem Titel „Hommage à Clara Schumann" am 6. September erinnert der Pianist und Organist Leandro Christian mit Werken von Clara und Robert Schumann sowie Johannes Brahms an den 130. Todestag Clara Schumanns, die häufig im Alten Büdesheimer Schloss zu Gast war. Die DGH-Besucher*innen erwartet ein kammermusikalisches Gedenkkonzert voller Romantik und Virtuosität.

Das Jahresabschlusskonzert wird am 29. November vom Trio Fortepiano gestaltet. Mit „Wiener Zeiten" laden Julia Huber-Warzecha (Violine), Anja Enderle (Violoncello) und Miriam Altmann (Hammerflügel), auf historischen Instrumenten spielend, zu einer Reise von der Frühklassik zur Frühromantik ein. Neben Werken von Beethoven und Hummel erklingen in der Andreaskirche auch selten gespielte Klaviertrios weniger bekannter Komponisten.

Konzertkarten sind jeweils für 17 Euro ausschließlich an der Tageskasse erhältlich. Schwerbehinderte, Besitzer*innen der Ehrenamtscard und Student*innen zahlen 14 Euro, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt. Beim ersten Konzert ist es noch möglich, das übertragbare Jahresabonnement für 70 (ermäßigt 55) Euro zu erwerben.

musikschule.online

14. März • Klosterberghalle Langenselbold

Port & Sherry präsentieren „Best of Irish Folk“

Langenselbold. Am Samstag, 14. März, entführt das Quartett Port & Sherry sein Publikum in die Welt des Irish Folk. Los geht es um 20 Uhr in der Klosterberghalle Langenselbold.

Mit beeindruckender Spielfreude und unverwechselbarer Leidenschaft interpretieren die Musiker*innen ikonische Klassiker wie „Molly Malone“ oder „Whiskey in the Jar“ auf ihre ganz eigene Weise. Darüber hinaus würzen sie ihr Programm mit einer ordentlichen Portion Humor und hessischem Charme.

Dabei vereinen Tobi „Ace“ Bartel (Akkordeon, Mandoline, Tenorbanjo, Mundharmonika, Gesang), Niclas Niederwieser (Gitarre, Gesang, Percussion), Robin Steitz (Bass, Gitarre, Gesang) und Daria Azov (Geige, Gesang) ihre Talente und Erfahrungen zu einer außergewöhnlichen Band, die sich in der Musikszene bereits einen Namen gemacht hat.

Jedes Instrument bringt seinen einzigartigen Klang mit und sorgt für den authentischen irischen Sound, der das Publikum in seinen Bann zieht.

Mit ihrem neuen Programm bringen Port & Sherry irische Folkmusik auf die Bühne

Hinzu kommen faszinierende Hintergrundgeschichten und spannende Informationen zu den einzelnen Songs, die das Programm nicht nur musikalisch, sondern auch kulturell bereichern.

Tickets ab 23 Euro (zuzüglich Gebühren) sind im Vorverkauf telefonisch unter 06055 6167, online über www.reservix.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „Best of Irish Folk“ in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Irish“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 8. März. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 9. März, benachrichtigt.

Metallbearbeitung
WeiMi GmbH
Industrieservice
Individuelle Maßanfertigung in Handarbeit
Balkone | Türen | Tore | Treppen | Geländer | Carports
Zaunanlagen | Anfertigung von Spezialbauteilen
WeiMi Metallbearbeitung - Industrieservice GmbH
Bücherweg 31 • 61130 Nidderau
Telefon 06187 292262 • www.weimi-gmbh.de

Schornsteinschäden
aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen Einbau von V4A-Edelstahlrohren (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.
MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

1. März • Schloss Langenselbold

„Flöte an Tasten und Lyrik – Musik und Poesie“

Langenselbold. Im Zuge ihres neuen Programms „Flöte an Tasten und Lyrik – Musik und Poesie“ nehmen Karin Heidrich und Britta Roscher ihr Publikum am Sonntag, 1. März, mit auf eine poetische Reise durch zwei Jahrhunderte Musikgeschichte. Beginn ist um 17 Uhr im Stucksaal des Schlosses Langenselbold.

Zu hören sind Werke aus Klassik, Romantik, Impressionismus und Moderne, darunter die ausdrucksstarke Sonate von Francis Poulenc, Camille Saint-Saëns‘ „Romance“, Variationen von Ludwig van Beethoven sowie Kompositionen von Germaine Tailleferre und Pauline Viardot.

Der Name „Duo Flöte an Tasten“ ist dabei Programm: Sinnliche Klangfarben, feine Kontraste und das enge Zusammenspiel von Querflöte und Klavier prägen die Handschrift der beiden Künstlerinnen, die sich sowohl bekannten als auch selten gespielten Stücken annehmen. Ergänzt wird der Abend von Gedichten und kurzen literarischen Texten, welche die musikalischen Miniaturen erweitern. Astrid Kellenbenz führt moderierend durch das Programm.

Karin Heidrich (l.) und Britta Roscher sorgen für musikalische Klänge im Schloss Langenselbold

Britta Roscher ist freiberufliche Flötistin, begeisterte Kammermusikerin und international konzertierend tätig. Ihre Vielseitigkeit dokumentieren zahlreiche Musical-, Rundfunk- und CD-Produktionen. Seit 2015 ist sie zertifizierte Suzuki-Querflötenlehrerin und seit 2023 Kuratorin der Konzertreihe „FreitagsMusik in der Monta“ in Wiesbaden.

Karin Heidrich unterrichtet Klavier, Kammermusik, Liedbegleitung und Musiktheorie. Seit 2017 ist sie Dozentin und Organisatorin der Sommermusikkurse Langenselbold und als Jurorin bei Musikwettbewerben aktiv.

Veranstaltet wird der Abend vom Kulturmanagement der Stadt Langenselbold. Tickets für 20 (ermäßigt 12 Euro) sind online über www.langenselbold.de/kultur, im Reisebüro Selbolder Ferieninsel sowie an allen bekannten Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Flöte an Tasten und Lyrik – Musik und Poesie“ in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Lyrik“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 22. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 23. Februar, benachrichtigt.

BIOMETRISCHE PRÄZISION FÜR IHRE AUGEN

Entdecken Sie ein überragendes Seherlebnis mit biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock. Die biometrische Sehanalyse mit dem DNEye® Scanner und unsere individuelle Beratung machen es möglich.

VEREINBAREN SIE JETZT IHREN TERMIN FÜR EINE BIOMETRISCHE AUGENVERMESSUNG MIT UNSEREM NEUEN DNEye® SCANNER VON RODENSTOCK

OPTIK OTT UNITED OPTICS GERMANY
DIE FACHOPTIKER-KETTE

AUGENOPTIK & OPTOMETRIE:
- Bis zu 40 % Rabatt dauerhaft auf die UVP unserer Brillengläser
- Premium-Gleitsichtgläser von MPO bereits ab € 429,-/Paar
- Optometrische Sehanalysen
- Screening zur Augengesundheitsvorsorge (kein Ersatz für den Augenarzt!)

Friedrichstraße 26 – 63505 Langenselbold
Telefon 06184 938 301 – www.optik-ott.de

ZAHNMEDIZIN
ERLENSEE

Ihre Experten für

Ästhetische Zahnheilkunde, Dentalmikroskop,
Digitaler Scanner, Professionelle Zahnreinigung, Zahnersatz

Zahnmedizin Erlensee MVZ

Am Rathaus 4 • 63526 Erlensee • Tel. 06183 2549
www.zahnarzt-erlensee.de
Öffnungzeiten: Mo-Do: 8-20 Uhr; Fr: 8-13 Uhr

Hier Termin online buchen

Leon schreibt Tieger und Pia zählt noch mit den Fingern

Wenn das Lesen, Schreiben oder Rechnen schwerfällt, wird die Schule schnell zur Quälerei!

Betroffene Kinder sind frustriert und stellen ihr schulisches Lernen in Frage. Die Belastung für alle Beteiligten ist oft sehr groß und obwohl sich Kinder wie Leon und Pia sehr anstrengen, wird häufig vor allem ein Mangel an Konzentration vermutet. Dabei verfügen sie nicht über die erforderliche Sicherheit der Automatisierung in den Grundlagen.

Diese Art Lernprobleme sind ernstzunehmende Schwierigkeiten in der schulischen und persönlichen Entwicklung eines Kindes, denn Lesen, Schreiben und Rechnen brauchen die Kinder in fast jedem Fach.

Das PFI Michael Friesl berät Eltern und fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen hat. Wir bieten individuelle persönliche Förderung vor Ort und online in Deutsch, Englisch oder Rechnen an. Informationen über eine kostenlose Erstberatung und einen Test der Leistung Ihres Kindes erhalten Sie von Michael Friesl, rufen Sie uns an.

PFI Pädagogisches Förderinstitut Michael Friesl,
Saarstraße 51,
61169 Friedberg
Tel. 0 60 31 / 6 85 38 65
www.friesl.net

Termine

1. März • Schützenhof Oberrodenbach

Dämmerschoppen mit New Chapter

Rodenbach. Bereits zum dritten Mal gastiert am Sonntag, 1. März, um 17.30 Uhr die Band New Chapter mit Matthias Baselmann im Schützenhof in Oberrodenbach. Einlass ist ab 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt das Schützenhof-Team mit Getränken und kleinen traditionellen Speisen, wie Frikadellen mit Kartoffelsalat.

Vor Ort gibt es genau 125 Plätze, etwa die Hälfte davon sind Sitzplätze. Diese werden in der Reihenfolge der eingehenden Reservierungen vergeben. Verbindliche Reservierungen können per E-Mail an newchapter@besekassel.de oder info@traegerverein-schuetzenhof.de sowie per WhatsApp an 0173 9648812 erfolgen.

7. März • Bürgerhaus Oberissigheim

Frühlings-Secondhandbasar „rund ums Kind“

Bruchköbel. Am Samstag, 7. März, von 15 bis 16.30 Uhr veranstaltet der Eltern-Kind-Sozial Oberissigheim e.V. im Bürgerhaus Oberissigheim einen Secondhandbasar für Baby- und Kinderkleidung sowie Zubehör. Schwangere dürfen bereits ab 14.30 Uhr stöbern. Auf dem Basar für Frühling und Sommer wird Ware „rund ums Kind“ angeboten – insbesondere Kleidung ab Größe 56 bis 164, Schuhe, Spielsachen, Zubehör und Großteile. Für das leibliche Wohl der Besucher*innen ist mit Kaffee, einer Kuchentafel, Würstchen und Getränken gesorgt.

Anmeldungen sind ab Mittwoch, 18. Februar, per E-Mail an secondhand@eks-ev.de möglich. Die Gebühr beträgt pro Tisch 7 Euro und einen selbst gebackenen Kuchen oder 15 Euro ohne Kuchen.

14. März • Spvgg-Vereinsheim

Kinderflohmarkt lädt zum Stöbern ein

Langenselbold. Am Samstag, 14. März, findet im Vereinsheim der Spielvereinigung (Spvgg) 1910 e.V. Langenselbold ein Kinderflohmarkt statt. Von 15 bis 19 Uhr dreht sich alles rund um Baby- und Kinderbedarf. Angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176, Spielzeug, Umstandsmode und vieles mehr. Neben dem bunten Angebot für kleine und große Gäste ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Süße und herzhafte Leckereien laden zum Verweilen ein. Der Kinderflohmarkt bietet eine ideale Gelegenheit, um nachhaltig einzukaufen, Schnäppchen zu entdecken und gleichzeitig den hiesigen Verein zu unterstützen.

Interessierte Verkäufer*innen sowie Besucher*innen können sich bei Fragen per E-Mail an flohmarkttisch@web.de wenden.

9. - 11. April

Spaß & Action bei der Kinderfreizeit in Langen-Bergheim

Hammersbach. Der Verein Naturprojekte Mensch & Tier e.V. bietet von Donnerstag bis Samstag, 9. bis 11. April, eine Freizeit für Kinder von fünf bis zwölf Jahren in Langen-Bergheim an. Gemeinsam werden die Teilnehmenden ihren eigenen Stock für Stockbrot schnitzen, basteln und aktiv in der Natur unterwegs sein. Die Kosten betragen 160 Euro pro Kind beziehungsweise 60 Euro pro Tag (inklusive Verpflegung und Reiten). Anmeldungen nimmt Heike Anna Gach unter Telefon 06185 890423 oder per E-Mail an info@naturprojekte-hammersbach.com entgegen.

24. März • Stadtbücherei Erlensee

Andreas Winkelmann liest aus „Moorland. Die Zwillinge“

Am 24. März ist Andreas Winkelmann in der Stadtbücherei Erlensee zu Gast (© Phil Porter, Bremen)

Erlensee. Auf Einladung der Stadtbücherei Erlensee stellt der Besteller-Autor Andreas Winkelmann am Dienstag, 24. März, seine neue Thriller-Reihe „Moorland. Die Zwillinge“ vor.

Dichte Nebelschwaden hängen über der Marsch, als die 18-jährigen Zwillinge Nike und Jana von einem ihrer Ausflüge ins Moor nicht zurückkehren. Die Suche durch die eiskalte, unwegsame Landschaft bleibt erfolglos, nur eine Kamera deutet auf das Verschwinden der Mädchen hin.

Als plötzlich verstörende Bilder von Jana auf ihrem TikTok-Kanal auftauchen, beginnt Kommissarin Malia Gold unter Hochdruck zu ermitteln. Mit jedem Schritt sinkt sie tiefer in den Sumpf aus Lügen und Geheimnissen, welche die verschworene Gemeinde zusammenhalten. Doch um die Schwestern zu finden, würde die Kommissarin alles tun – sogar sich ihrer eigenen dunklen Vergangenheit stellen.

Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 10 Euro und an der Abendkasse für 12 Euro zu kaufen.

„Moorland. Die Zwillinge“ (ISBN: 978-3-426-56469-1) ist im Verlag Droemer Knaur erschienen und ab Montag, 2. März, für 14 Euro im Buchhandel erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Andreas Winkelmann in Erlensee. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Winkelmann“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 9. März. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 10. März, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 3 x 1 Exemplar von „Moorland. Die Zwillinge“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Zwillinge“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 9. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 14. März, benachrichtigt.

Ihre Anzeigen rund um
Haus & Garten

Professionelle Beratung für Ihr Projekt • Fachgerechte Montage Ihres Systems
Sicherheit mit System
ES&L ELECTRONIC SOUND & LIGHT
info@electronic-sound-light.de
Telefon (0 61 83) 8 99 74 41
Am Kreuzweiher 2a, 63526 Erlensee
• Komfortabel zu bedienende Technik
• Budgetfreundliche Set-Lösungen
• Moderne Hybridlösungen
• Plug-and-Play Systeme
www.electronic-sound-light.de

Dachdeckermeister
Jörg
SCHNEIDER
Bedachungen
• Steil- u. Flachdach • Wohnraumfenster
• Kupfer-Zink-Rinnen • Schieferdeckung
• TRGS 519 • Gerüstbau
Ronneburgstraße 28 • 63694 Limeshain
Tel. (06048) 952342 • Fax (06048) 9521360
Mobil (0160) 99101885 • info@joerg-schneider-bedachungen.de

MODERNISIEREN – WOHNEN – WOHLFÜHLEN
Wir sind ein zuverlässiger Partner im Bereich Umbau, Renovierung, Sanierung.
ANDREAS KIPPER
„Rundumsorglos-Paket“ zum garantierten Festpreis
Andreas Kipper
Bogenstraße 9 • Nidderau
www.bauprofis-kipper.de • info@bauprofis-kipper.de
Telefon (0 61 87) 90 97 74 • Mobil (01 70) 2 32 93 05

Die neue Heizung
Solar • Heizung • Wasserbehandlung und Service
WEISE HAUSTECHNIK
www.weise-haustechnik.de • Tel. (06023) 947750
Siemensstr. 14 • Alzenau • info@weise-haustechnik.de

Komikerin Alice Hoffmann bleibt ihrem Publikum nie eine Antwort schuldig

28. Februar • Kunstraum Erlensee

Alice Hoffmann: „Denk emol“

Erlensee. Am Samstag, 28. Februar, um 19 Uhr ist die Komikerin Alice Hoffmann – vielen bekannt als „Hilde Becker“ aus der ARD-Satire „Familie Heinz Becker“ – mit ihrem Programm „Denk emol“ zu Gast im Kunstraum Erlensee, Friedrich-Ebert-Straße 16.

Ob sie nach dem Ex noch mal einen Mann möchte? „Wenn mer mol kein Mann mehr hat, kommt mer zum Denke!“, sagt Hoffmann und beginnt, Zeitung zu lesen und im Internet zu recherchieren, beispielsweise über das englische Königshaus. Herbert, ihre „botanische Freundschaft“, hat es nicht leicht, denn von ihren Freundinnen, dem Älterwerden und VHS-Kursen ist sie völlig in Beschlag genommen.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Karten zum Preis von 15 Euro gibt es im Vorverkauf bei Lotto-Mayer, Langendiebacher Straße 62, in Erlensee.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Denk emol“ in Erlensee. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Alice“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 22. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 23. Februar, benachrichtigt.

18. März • Klosterberghalle

„Wünsch Dir was“: Ein Konzerterlebnis für alle Sinne

Langenselbold. Fast 25 Jahre MAYBEBOP – das bedeutet ausverkaufte Tourneen, über 200 TV-Auftritte und zwei Jahrzehnte begeisterte Konzertbesucher*innen. Am Mittwoch, 18. März, gastiert das vielfach ausgezeichnete A-cappella-Quartett mit seinem aktuellen Programm „Wünsch Dir was“ um 20 Uhr in der Klosterberghalle Langenselbold.

Mit ihrer neuen Show sorgen MAYBEBOP für einen einzigartigen Konzertabend (© Sven Sindt)

Dabei macht die Band ihrem treuen Publikum ein ganz besonderes Geschenk: Bei jedem Auftritt wird ein kleines Wunschkonzert integriert. Die Fans dürfen ihren Lieblingssong aus dem umfangreichen MAYBEBOP-Repertoire auswählen – entweder vorab per E-Mail, über Social Media oder spontan auf Zuruf am Ende der ersten Konzerthälfte.

Die vier Künstler Jan Malte Bürger, Lukas H. H. Teske, Oliver Gies und Christoph Hiller haben sich seit Jahren erfolgreich in der Musik- und Theaterszene etabliert. Sie singen brillant, tanzen leidenschaftlich und überzeugen mit einer ganz eigenen künstlerischen Handschrift.

Mit ihren ausschließlich eigenen deutschen Songs beleuchten sie den Wahnsinn des Alltags – humorvoll und berührend, manchmal böse und skurril, aber stets mit wohltuendem Tiefgang und großer musikalischer Vielfalt. Ihre perfekt inszenierte Show spricht alle Sinne an und schafft dabei eine unmittelbare Nähe zum Publikum.

Tickets ab 34 Euro (zuzüglich Gebühren) sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.langenselbold.de/kultur, www.adticket.de und www.reservix.de erhältlich.

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
DUO PARISER FLAIR – Eine musikalische Stadtführung
20. Februar | 19:30 Uhr
Klosterberghalle
RISONANZA – Akustik im Schloss | Marvin Scondo & Guests
22. Februar | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
FLÖTE AN TASTEN UND LYRIK – „Musik und Poesie“
1. März | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
FAMILIENMUSICAL – Emil und die Detektive Kleine Oper Bad Homburg
8. März | 15:00 Uhr
Klosterberghalle
Susanne Hasenstab und Emil Emaille - „Unsere Lieblingsstücke“
20. März | 19:00 Uhr
Klosterberghalle
Visual Comedy-Theater DUO MIMIKRY - Tasty Buiscuits
27. März | 20:00 Uhr
Schloss Langenselbold
PIANOABEND mit Alexander Misic | Jazz-, Soul- und Popklassiker
29. März | 18:00 Uhr
Schloss Langenselbold
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

20. Februar • Kultur- und Sporthalle Heldenbergen

Traditionelles „Kannen-Contest-Männerballett-Tanzturnier“

Nidderau. Der Kultur-, Tanzsport- und Carnevalverein Die Aascher Schnooke Nidderau e.V. veranstaltet am Freitag, 20. Februar, um 20 Uhr in der Kultur- und Sporthalle Heldenbergen, Friedberger Straße 92, seine alljährliche Indoor-Super-Party: das „Kannen-Contest-Männerballett-Tanzturnier“. Hallenöffnung ist um 19 Uhr.

Besucher*innen dürfen sich auf elf Männerballett-Tanzgruppen und Special Guest Partymann Atze freuen. Dabei sind Tanz und gute Partymusik garantiert. Eine Jury wird die Gruppen in zwei Kategorien – nach Alter aufgeteilt in Ü35 und U35 – bewerten, jedoch steht wie immer der Spaß im Vordergrund. Am Ende erhält jedes Männerballett eine Erinnerungsurkunde, und auf die Gewinner warten zusätzlich Geldpreise. Außerdem werden auch Sonderpokale vergeben.

Insgesamt elf Männerballett-Tanzgruppen werden beim Turnier für gute Stimmung sorgen

In diesem Jahr sind genug Sitzplätze und auch Stehplätze vorhanden. Zuschauerkarten für 13 Euro gibt es im Vorverkauf online über eventfrog.de sowie gegebenenfalls an der Abendkasse.

www.aascher-schnooke.de

Anzeige

Filz Gruppe: Neuer Name, gleiche Werte – alles aus einer Hand

Nidderau. Das bisher unter dem Namen Filz Heizung bekannte Unternehmen tritt ab sofort als Filz Gruppe auf. Mit dem neuen Markenauftritt möchte sich der Handwerksdienstleister mit Sitz in Nidderau professionalisieren und seine bestehenden Leistungen klarer und transparenter darstellen.

Die Filz Gruppe vereint ihre Leistungsbereiche Heizung, Sanitär, Elektro, Fliesen, Holz und Agrar unter einem gemeinsamen Namen. Diese Bereiche gehören bereits seit Jahren zum Betrieb. Neu ist nicht das Angebot, sondern der Markenauftritt. Ziel ist es, Kunden einen besseren Überblick zu geben und die Vielfalt des Handwerks klar und verständlich zu kommunizieren.

„Wir haben in den letzten Jahren viel aufgebaut. Mit der Filz Gruppe schaffen wir jetzt eine Struktur, die zeigt, was wir leisten und wie wir arbeiten“, erklären die Geschäftsführer Daniel und Christoph Filz. „Für unsere Kunden gilt: Alles bleibt. Nur besser organisiert.“

Das modernisierte Erscheinungsbild steht für Klarheit, Ordnung und Professionalität und spiegelt den Anspruch wider, ein moderner und vielseitiger Handwerksdienstleister zu sein.

Unverändert bleiben die Werte des Unternehmens. Die Filz Gruppe ist weiterhin inhabergeführt, regional verwurzelt und setzt auf persönliche Betreuung, Verlässlichkeit und saubere handwerkliche Arbeit. Bestandskunden können sich auf die gewohnte Qualität verlassen und profitieren zusätzlich von mehr Transparenz und klaren Zuständigkeiten.

FILZ GRUPPE

Neuer Firmenname, neues Logo: So präsentiert sich die Filz Gruppe aus Nidderau ab sofort

27. März • Schlosskeller Langenselbold

„Tasty Biscuits“ – wenn Comedy keiner Worte bedarf

Langenselbold. Die Künstler Elias Elastisch und Nicolas Rocher zählen zu den renommiertesten Vertretern der Visual Comedy und begeistern als Duo Mimikry ihr Publikum international mit Humor, der ganz ohne Worte auskommt. Im Zuge ihrer aktuellen Show „Tasty Biscuits“ machen die beiden am Freitag, 27. März, um 20 Uhr im Schlosskeller Langenselbold Halt.

Mit seiner neuen Show wird das Duo Mimikry wieder für einige Lacher sorgen

„Tasty Biscuits“ ist eine Sammlung kurzer, pointierter Szenen – wie eine Keksdose voller Geschmacksrichtungen. In raschem Wechsel präsentieren sich skurrile Figuren, absurde Situationen und feinsinnige Beobachtungen, die sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken anregen. Schwarzer Humor und gesellschaftskritische Untertöne verbinden sich dabei mit präziser Körpersprache, Mimik und perfektem Timing zu einer Show.

Ob eine emanzipierte Zauberassistentin, ein Superheld im ganz normalen Alltag oder ein postmodernes Puppenspiel – jede Szene steht für sich und entfaltet dennoch ihre Wirkung im Zusammenspiel des gesamten Programms. Gerade die wortlose Form der Comedy macht „Tasty Biscuits“ universell verständlich und verleiht den Bildern eine besondere Kraft.

Veranstaltet wird der Abend vom Kulturmanagement der Stadt Langenselbold. Tickets für 20 Euro sind online über www.langenselbold.de/kultur, im Reisebüro Selbolder Ferieninsel sowie an allen bekannten Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Tasty Biscuits“ in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Tasty“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 11. März. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 12. März, benachrichtigt.

Klima-Sparbrief*:
•18 Monate Laufzeit
•2,10 % Zinsen p.a.
Jetzt den Klima-Sparbrief sichern!
Nur für kurze Zeit exklusiv in den Geschäftsstellen der Sparkasse Hanau erhältlich.
*Dieses Angebot gilt für Anlagen von 10.000,- bis 250.000,- Euro und nur für Gelder, die aktuell nicht bei der Sparkasse Hanau oder einem unserer Verbundpartner angelegt sind. Weitere Voraussetzung ist ein Gutschriftskonto bei der Sparkasse Hanau. Stand 26.01.2026.
Hinweis: Der Klima-Sparbrief ist ein Einlagenprodukt der Sparkasse Hanau. Wir verwenden diese Einlagen zur Refinanzierung ökologischer Projekte gemäß interner Richtlinien in unserem „S-Privatkredit Energie und Wohnen“. Der Klima-Sparbrief dient demnach indirekt der Umsetzung nachhaltiger Projekte. Es handelt sich nicht um eine Bürgerbeteiligung. Anleger erhalten keinen Anteil an den finanzierten Projekten, keine Mitbestimmungsrechte und tragen keine Verlustrisiken.
Sparkasse Hanau
Weil's um mehr als Geld geht.

22. Februar • Schloss Langenselbold

„Risonanza – Akustik im Schloss“ geht in die nächste Runde

In seinem akustischen Programm präsentiert Musiker Marvin Scondo ausschließlich eigene Songs

Langenselbold. Mit der Konzertreihe „Risonanza – Akustik im Schloss“ setzt das Kulturmanagement der Stadt Langenselbold auch in diesem Jahr auf handgemachte Musik in besonderem Ambiente. Am Sonntag, 22. Februar, um 17 Uhr ist Marvin Scondo zusammen mit Leorah und Christopher Fecher im Großen Saal des Langenselbolder Schlosses zu erleben.

Marvin Scondo gehört seit vielen Jahren zur regionalen und überregionalen Musikszene. In seinem akustischen Programm stehen ausschließlich eigene Songs im Mittelpunkt – Stücke aus mehreren Alben, reduziert auf das Wesentliche und getragen von Stimme, Instrumenten und feinen Arrangements.

Mit Leorah und Christopher Fecher stehen ihm erfahrene musikalische Partner zur Seite. So entsteht ein abwechslungsreiches Konzert, das Raum für leise Töne, intensive Momente und musikalischen Dialog lässt.

Karten zum Preis von 18 Euro sind im Vorverkauf online über www.eventim-light.com erhältlich. Weitere Informationen gibt es auf www.langenselbold.de/kultur.

1. März • Bürgertreff Kilianstädten

„Hitverdächtig“: Musik-Comedy-Stand-Up-Show mit Dr. Pop

Schöneck. Kann man einen Doktortitel in Popmusik machen? Dr. Pop hat es geschafft und therapiert in seinem Liveprogramm „Hitverdächtig“ mit Musiksamples und kuriosen Fakten. Am Sonntag, 1. März, ist er um 19 Uhr zu Gast im Bürgertreff Kilianstädten.

Wussten Sie, dass sich Termiten doppelt so schnell durchs Holz fressen, wenn sie Heavy Metal hören? Oder dass es den Barry-White-Effekt in der Evolutionslehre gibt? Je tiefer die Stimme des Männchens ist, desto höher die Chancen bei der Paarung. Das gilt sowohl für Menschen als auch für Koalas.

Dr. Pop ist Arzt fürs Musikalische (© Marvin Ruppert)

Ob Pop, Rock, Klassik, Schlager, Jazz, Hip-Hop oder Rap – Dr. Pop feuert vertraute und unbekannte Samples aus der Musikgeschichte ab, mit denen sich eine Party, eine Beziehung oder andere Situationen retten lassen.

In Manchester, Liverpool, Paderborn und Detmold hat Dr. Pop Medienwissenschaften und Popmusik studiert. Anschließend promovierte er zu den Themen Terrorismus und Orientalismus in der Popmusik an der Humboldt-Universität zu Berlin. Der Moderator und Comedian steht auf der Bühne, tritt im Fernsehen auf, produziert Videos und ist als wöchentlicher Kolumnist bei radioeins vom rbb mit der Rubrik „Dr. Pops Tonstudio“ zu hören.

Tickets für 27 Euro gibt es im Rathaus Kilianstädten, im Beusemer Lädchen in Büdesheim und bei Mein Reisestübchen in Nidderau.

Zudem besteht die Möglichkeit, Karten online über www.adticket.de und www.reservix.de oder an der Abendkasse für 32 Euro zu erwerben.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Hitverdächtig“ in Schöneck. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Hitverdächtig“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 22. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 23. Februar, benachrichtigt.

Kompetent und ehrlich
GOLDHAUS Bruchköbel
- SOFORT BAR-ANKAUF -
Schmuck & Uhren Reparaturannahme!
Machen Sie Ihr Altgold zu Bargeld!
Zahngold, Altgold und Silber • Münzen, Dentalabfälle
Gold, Platin und Palladium • Uhren, Taschenuhren
Ketten und Ringe • Bruchgold und beschädigter Schmuck
Unser Service für Sie: An- und Verkauf
Porzellan • Antiquitäten • Pelze • Gemälde • Zinn
Hauptstr. 12 • Bruchköbel (auch Hausbesuche möglich)
Tel. 06181 - 9069266 • Mobil: 0177/8782512
Neue Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-18 Uhr
Mi+Sa 10-13 Uhr

Starten Sie durch mit Leberfasten

Die **Leber** ist die zentrale Schaltstelle unseres **Stoffwechsels**.

Eine ihrer Hauptaufgaben besteht darin, die anfallenden **Abfallprodukte** umzuwandeln und für den Körper **unschädlich** zu **machen**, um sie dann an die Ausscheidungsorgane weiterzugeben.

Außerdem produziert sie **Immunglobuline** und **Gallensäuren**, steuert den **Hormonhaushalt** und den **Blutzuckerspiegel** und **entgiftet Ammoniak** ein Stoff, der, wenn er in großen Mengen anfällt, von uns wie ein Gefühl von **„Gehirnnebel“** wahrgenommen wird. Eine weitere wichtige Funktion ist die **Regulation** des **Säure Base Haushaltes**.

Regelmäßige Medikamenteneinnahme, **stille Entzündungen**, wie sie zum Beispiel durch zu viel **Bauchfett** vorkommen und **freie Radikale**, die im Stoffwechsel als Abfall entstehen, bringen sie häufig an ihre Leistungsgrenze.

Die Folge können **Erschöpfung**, **Schmerzen** und die Unmöglichkeit sein **Gewicht** zu **reduzieren**, wenn zum Beispiel eine **Fettleber** durch eine **Insulinresistenz** entstanden ist.

Wenn wir also Gewicht reduzieren und gleichzeitig einen **Neustart für den Stoffwechsel** schaffen wollen, gönnen wir unserem Superorgan eine Pause und bekämpfen somit gleichzeitig eine Ursache für Schmerzen, Müdigkeit und Erschöpfung.

Hierzu bietet sich ein zweiwöchiges **Leberfasten nach Nikolai Worm** an, bei dem alle wichtigen Nährstoffe sowie Leber **entgiftende Substanzen** zugeführt werden.

Freuen Sie sich auf mehr **Vitalität** und **Energie**.

Starten Sie jetzt!

Gemeinsam mit uns zurück in Ihre Gesundheit

Sindomedis

Dr. Katja Künzer

Fachärztin für Anästhesie/
Spezielle Schmerztherapie

Privatpraxis für Spezielle Schmerztherapie
Komplementärmedizin Ernährungsmedizin

Ladenstraße 5 • 63517 Rodenbach
Telefon 06184 9954554 • www.sindomedis.de

Termine nach Vereinbarung
Mo, Do 8-12 h & 14-17 h • Di 8-12 h • 2 Fr 8-12 h

Termine

20. Februar • Schlosskeller Windecken

One-Man-Blues-Rock-Show mit Mr. Strat

Nidderau. Am Freitag, 20. Februar, ist Bernd Seibel alias Mr. Strat mit seiner One-Man-Blues-Rock-Show zu Gast im Schlosskeller Windecken.

Basis seiner musikalischen Darbietung sind Playbacks, die er mit viel Leidenschaft und maximalem Live-Feeling im professionellen Tonstudio arrangiert hat. Diese startet er bei der Show vom Laptop und vervollständigt den Sound mit seiner live gespielten Lead-Gitarre und seinem Gesang.

Zum Repertoire gehören unter anderem Titel von Eric Clapton, John Mayer, Gary Moore, Jeff Healey, Joe Satriani, The Eagles, ZZ Top oder Bad Company.

Konzertbeginn ist um 21 Uhr, Einlass ab 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, der Hut geht um.

schlosskeller-windecken.de

22. Februar • Bürgertreff Kilianstädten

„Miras Sternenreise“ – Theater für Kinder ab fünf Jahren

Roxanne nimmt das Publikum mit auf „Miras Sternenreise“ (© Christina Basler)

Schöneck. Am Sonntag, 22. Februar, präsentiert Roxanne um 16 Uhr das Theaterstück „Miras Sternenreise“ im Bürgertreff Kilianstädten, Richard-Wagner-Straße 5.

Mira ist anders. Sie isst Lichtstrahlen und schläft am liebsten im Wind. Ihr Heimatplanet ist Aldo im Sternensystem Mikaz. Eigentlich hätte sie ein tolles Leben, wenn nicht ihr kleiner Bruder Muri weggelaufen wäre. Auf der Suche nach ihm ist Mira nun auf der Erde gelandet. Sie fürchtet sich. Sind die Erdlinge friedlich und werden sie ihr helfen, Muri zu finden? Mira erklärt den Erdbewohnern ihre Welt, und was zunächst noch fremd erscheint, wird bald zu einer besonderen Freundschaft.
Das Stück ist geeignet für Kinder ab fünf Jahren und dauert rund 50 Minuten. Tickets ab 10 Euro sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.adticket.de und www.reservix.de erhältlich. Der Eintritt an der Tageskasse beträgt 13 Euro.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Miras Sternenreise“ in Schöneck. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sternenreise“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 17. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 18. Februar, benachrichtigt.

BKM MANNESMANN

Fachbetriebe für ein trockenes Zuhause.

GARANTIERT TROCKENE WÄNDE IN KELLER ODER WOHNBEREICH

NASSE WÄNDE?

FEUCHTE KELLER?

Zuverlässig, kompetent und preiswert - BKM.MANNESMANN

Durch Feuchtigkeit in Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen, Salpeter und Abplatzungen; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Gesundheitliche Folgen sind nicht auszuschließen. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

NUTZEN SIE ALS HAUSBESITZER UNSEREN SERVICE DER KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE.

Dieser Service ist für Hausbesitzer kostenlos, ob es anschließend zum Auftrag kommt oder auch nicht. Unser Tipp: Angebote vergleichen lohnt sich!

Die **BKM.MANNESMANN AG** stellt ihre Abdichtungsprodukte selbst in Deutschland her und deren Wirksamkeit wurde von der staatlichen Materialprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen bestätigt. **Unsere regionalen Ansprechpartner sind überall vor Ort für Sie da.**

mit 25 Jahren BKM.MANNESMANN Garantie

RUFNUMMER ZUR KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE:

0 61 84 - 59 78 958

01 60-944 534 68

Ihr zertifizierter Fachbetrieb der

BKM.MANNESMANN AG:

- Bauwerksabdichtung -

Stefan Ziemens

Regionalbüros

Langenselbold / Hanau / Darmstadt

www.bkm-hanau.com / www.bkm-darmstadt.de

info@bwa-ziemens.de

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

– Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
– Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
– Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Dich erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, Vergütung nach TvÖD-V, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, Jobticket Premium, kostenfreier Parkplatz, vergünstigtes Tanken ...

Bewirb dich jetzt unter jobs-fraport.com mit dem Suchbegriff „Service Agent Fluggastbetreuung" oder scanne den QR-Code.

Wir sind gerne für Sie da!

Wir suchen **HÖRAKUSTIKER** (m/w/d)

Beethovenallee 2 | Nidderau
Tel. 06187 90 62 00 | www.LombardiAkustik.de

21. Februar • Bürgerhaus „Zum neuen Löwen"

Spendenbasar für Geflüchtete, Bedürftige

Erlensee. Am Samstag, 21. Februar, von 10 bis 12 Uhr findet im Bürgerhaus „Zum neuen Löwen", Hauptstraße 4-6, in Erlensee der nächste Spendenbasar für geflüchtete, kriegsvertriebene und bedürftige Menschen statt.

Wer gut erhaltene Kleidung, Handtücher, Bett- und Tischwäsche, Teppiche, Haushaltsgegenstände, Kinderspielzeug, Kinderkleidung und elektrische Kleingeräte wie Kaffeemaschinen, Wasserkocher oder Bügeleisen einem gu-

BUCHTIPP

Roger Willemsen

„Liegen Sie bequem?"

...Vom Lesen und von Büchern

Roger Willemsen und die Bücher – das war eine mitreißende Liebe, übermütig und intensiv. Kaum einer redete heute so lustig, offen und zugleich tiefernst vom Lesen, wie er es tat, ganz gleich, ob er kritisierte oder schwärmte, huldigte oder durchleuchtete.

Klug wie kein Zweiter porträtiert Willemsen große Autorinnen und Autoren, erzählt von Märchen und analysiert das Obszöne in einem Essay von hoher Aktualität. Er stellt „10 Regeln für Leserinnen und Leser" auf, gibt mehr als 70 ganz konkrete Buchempfehlungen und verspottet

nach durchlebten Buchmessenächten den Literaturbetrieb. Sprühend von Witz und Geist unterzieht er die Literaturwissenschaft einer Fundamentalkritik und formuliert zum Thema „Literatur und Menschenrechte" das Notwendige. „Liegen Sie bequem?" zeigt den 2016 verstorbenen Wil-

lemsen in seinen Büchern. Es ist die Summe eines Leselebens und lebendige Bibliothek.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-10-397602-1
28 Euro
S. Fischer Verlage
www.fischerverlage.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Liegen Sie bequem?". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Willemsen" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

Kriegsvertriebene und

ten Zweck zukommen lassen möchte, kann einen Tisch reservieren und die Hilfe direkt überreichen.

Für die Platzreservierung können sich Interessierte bis Freitag, 20. Februar, bei der Stadtverwaltung Erlensee, Fachbereich Familie und Soziales, Palwasha Ahmadi (Telefon 06183 9151-510, E-Mail pahmadi@erlensee.de) oder Anna Ganz (Telefon 06183 9151-502, E-Mail aganz@erlensee.de) melden.

BUCHTIPP

Franz Neidl

„Staunen vor dem Meeresplankton“

...Mikrolebewesen im Hafen von Formia (Italien)

Jeder Liter Meerwasser wimmelt vor verborgenem Leben. Unter dem Mikroskop entfaltet sich eine faszinierende Vielfalt von Formen, Farben und Bewegungen, die gleichermaßen wissenschaftlich verblüfft und ästhetisch berührt.
Franz Neidl fängt diese Mikrowelten des Meeresplanktons in spektakulären Aufnahmen ein und beantwortet Fragen wie: Warum wandern manche Planktonorganismen vertikal durch die Wasserschichten? Warum gibt es so viele Larven im Meer – im Gegensatz zu Seen und Flüssen? Warum müssen die Organismen klein sein, um nicht unterzugehen? Und wie kann eine einzelne Zelle ein „Auge“ besitzen – oder gar ein „Haus“ bauen?

Dazu gibt er praktische Tipps für alle, die selbst mikroskopieren und den Zauber des Unsichtbaren erleben möchten.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-98726-513-6
18 Euro • oekom Verlag
www.oekom.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Staunen vor dem Meeresplankton“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Plankton“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 2. März. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 7. März, benachrichtigt.

SEEGERS HAUSTECHNIK
GC GRUPPE

Dusche, Heizung, Klimaanlage – nichts als langweilige Haustechnik? Von wegen! Weil wir das Alltägliche besonders machen, vertreibt die **SEEGERS KG** nicht nur funktionale Produkte, sondern auch Komfort, Erlebnis und smarte Technik. Ob komplettes Badezimmer, energiesparende Lüftung oder intelligentes Heizsystem – als Großhändler und Partnerhaus der marktführenden GC-GRUPPE bauen wir gemeinsam mit dem Fachhandwerk an der Welt von morgen.

- BERUFSKRAFTFAHRER / IN (w/m/d)
- EINZELHANDELSKAUFFRAU / -KAUFMANN (w/m/d)
- FACHLAGERIST / IN (w/m/d)
- KAUFFRAU / KAUFMANN FÜR DIGITALTISIERUNGSMANAGEMENT (w/m/d)
- KAUFFRAU / KAUFMANN FÜR GROß- UND AUßENHANDELSMANAGEMENT (w/m/d)
- KAUFFRAU / KAUFMANN FÜR SPEDITION UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (w/m/d)
- SERVICEFAHRER / IN (w/m/d)

50 AZUBIS 400 MITARBEITER 90% ÜBERNAHMEQUOTE

GC-GRUPPE.DE

BESUCHE UNS AUF:

Anzeige

28. Februar • Industriepark Höchst

Tag der offenen Tür bei Provadis

Frankfurt. Zum ersten Mal findet der Tag der offenen Tür bei Provadis im Winter statt. Am Samstag, 28. Februar, öffnet das Ausbildungsunternehmen gemeinsam mit der Provadis Hochschule von 10 bis 14 Uhr seine Türen am Industriepark Höchst in Frankfurt.

Eingeladen sind sowohl junge Menschen, die nach der Schule noch Orientierung suchen, als auch diejenigen, die bereits konkrete Vorstellungen von ihrem beruflichen Weg haben und sich gezielt über eine bestimmte Ausbildung oder ein Studium informieren möchten.

Vor Ort haben Besucher*innen die Gelegenheit, 40 Ausbildungsberufe sowie 10 duale und berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge live zu erleben. In der modernen Bildungseinrichtung für naturwissenschaftliche, technische, kaufmännische und informationstechnische Berufe ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, sich praxisnah über Ausbildungsinhalte, Studienmodelle und Karrierechancen zu informieren.

Zum Programm gehören unter anderem persönliche Gespräche mit Ausbilder*innen sowie Auszubildenden, eine Studienorientierung und der Austausch mit Professor*innen. Auch kann ein Schnupper-Eignungstest absolviert oder an einer Rundfahrt durch den Industriepark Höchst teilgenommen werden.

21. Februar • Schlosskeller Windecken

No Better Days – emotionaler Modern Rock

Nidderau. Am Samstag, 21. Februar, sind No Better Days zu Gast im Schlosskeller Windecken. Konzertbeginn ist um 21 Uhr, Einlass ab 20 Uhr.

No better Days machen moderne und konsequente Rockmusik, die zwar den Ohren schmeichelt, dabei jedoch die gängigen Klischees gekonnt umschifft und sich stilistisch aus vielen Spielarten des Genres zusammensetzt. Durchdachte und abwechslungsreiche Arrangements treffen auf ausgefeilte Gesangslinien, die den Zuhörer auf Anhieb fesseln und zum Mitsingen animieren.

Treibende Rhythmen mutieren zu schwebenden, sphärischen Parts, transformieren zu kreischenden Gitarrensoli, bilden das Fundament für emotionale Gesangsmomente und summieren sich zu einem Klangbild, das die Füße nicht stillstehen lässt und dem Kopf keine Pause gönnt.

Die Songs handeln vom Leben und alldem, was dazugehört. Verlust, Liebe, Wut, Einsamkeit, Isolation, Wunsch nach Veränderung – mal melancholisch, mal unbeschwert und voller Hoffnung, dann wieder zornig und aufrüttelnd fordern sie dazu auf, uns selbst zu erkennen, tolerant, aber ehrlich zu sein und mit offenen Augen und offenem Herzen durchs Leben zu gehen.

Der Eintritt kostet 8 Euro an der Abendkasse.

schlosskeller-windecken.de

20. + 21. März • SKV-Halle Büdesheim

UThe Theatergruppe präsentiert „Gemeinsam sind wir unerträglich“

Schöneck. Mit ihrer grotesken Komödie „Gemeinsam sind wir unerträglich“ eröffnet die UThe Theatergruppe der evangelischen Kirchengemeinde Kilianstädten-Oberdorfelden am Freitag und Samstag, 20. und 21. März, ihr Jubiläumsjahr zum 10-jährigen Bestehen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr in der SKV-Halle, Vilbeler Straße 46, in Büdesheim.

Unter der Regie von Elisabeth Stüve stellt die diesmal 14-köpfige Gruppe das Leben im Alter vor, das eigentlich schön sein könnte, wenn da nicht der Alltag mit seinen Zipperlein, trügerischen Erinnerungen an die Vergangenheit, unerfüllten Wünschen und die anderen wäre.

Die Geschichte offenbart, wie Bewohner*innen, Angestellte sowie Betreiber*innen eines Altersheims Herausforderungen des Alters und der Zeit im Allgemeinen erleben und bewältigen. Das Ensemble verspricht einen Abend, an dem den Zuschauer*innen das Lachen im Halse stecken bleibt, es ihnen dann aber vor Lachen die Tränen in die Augen schießt.

Seit ihrer ersten Aufführung im Oktober 2016 mit „Das Lutherspiel“ brachten die Darsteller*innen unter der Regie von Leon Bornemann und Elisabeth Stüve acht weitere Inszenierungen auf die Bühne. Die Bandbreite der Theaterabende erstreckte sich dabei über Themenbereiche aus historischer, theologischer, gesellschaftlicher und geselliger Perspektive.

Tickets sind im Vorverkauf bei freier Platzwahl für 18 (ermäßigt 14) Euro unter Telefon 0157 35512263, per E-Mail an uthe-kirche-in-schoeneck@gmx.de, am Samstag, 14. Februar, von 9 bis 9.30 Uhr im Gemeindehaus Oberdorfelden Gartenstraße sowie zu den üblichen Geschäftszeiten im Beusemer Lädchen, Südliche Hauptstraße 1, in Büdesheim erhältlich. An der Abendkasse zahlen Besucher*innen 20 Euro.

*Die Darsteller*innen stellen ihr Schauspieltalent unter Beweis (v.l.): Frank Ullrich, Franziska Hofmann, Anja Freiwald, Simone Winkelmann, Michael Geiß und Sigrid Wilhelm*

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für die beiden Aufführungen von „Gemeinsam sind wir unerträglich“ am Freitag oder Samstag, 20. oder 21. März, in Schöneck. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Unerträglich“ und des gewünschten Datums (zum Beispiel: „Unerträglich“ + 20. März) über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 11. März. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 12. März, benachrichtigt.

Du machst uns vielseitig!
Ausbildungsstart
01.08.2026!
Ausbildungsleiterin
Nadine König
Karriere@sparkasse-hanau.de
sparkasse-hanau.de/Ausbildung
Jetzt bewerben!
Wähle den idealen Beruf für deine Potenziale!
Du möchtest ein kompetenter Finanzexperte (m/w/d) sein?
Wenn du gerne mit Menschen zu tun hast und die Abwechslung liebst, dann ist die Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d) genau das Richtige für dich!
Wir freuen uns auf Dich!
Sparkasse Hanau

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG

Unsere Genossenschaft wurde im Jahr 1949 gegründet. Wir sind tätig im Sinne des Genossenschaftsgedankens. Aktuell verwalten und unterhalten wir 346 Wohn- und Gewerbeeinheiten im eigenen Bestand und bieten unseren Mitgliedern seit dem eine gute, sichere und sozialverantwortliche Wohnungsversorgung.

Zum 01.04.2026 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, suchen wir für unsere Verwaltung, unbefristet in Vollzeit/Teilzeit (30 Wochenstunden), eine/n

Mitarbeiter für unsere Verwaltung/ Immobilienverwaltungsfachkraft/ Immobilienkauffrau/-mann (w/m/d).

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter: https://gewobau-waechtersbach.de

Wir suchen Sie!

Kontakt:
An den Vorstand
grit.knoefel@gewobau-waechtersbach.de
Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG
Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
www.gewobau-waechtersbach.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Produktionsmitarbeiter (w/m/d)

mit handwerklichem Geschick für die Herstellung, Instandsetzung und Sortierung von Paletten für unsere automatisierten Anlagen.

Sie zeichnen sich aus durch Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Belastbarkeit?

HTR Paletten-Service GmbH

HTR Paletten-Service GmbH
Am Klosterkopf 1-3 ▪ 63546 Hammersbach
Telefon 06185 62999212
bewerbung@htr-paletten.de

TV Gelnhausen – Handball aus der Region

TV Gelnhausen zwischen Topspielen und Ostercamp

Gelnhausen. Die Handballer des TV Gelnhausen (TVG) sind in die Rückrunde der 3. Handball-Liga Süd-West gestartet und spielen auch in dieser Saison wieder oben mit. Dabei musste das Team zuletzt immer wieder Ausfälle kompensieren, denn das Verletzungspech war in den vergangenen Monaten ein ständiger Begleiter.

Um die Kadertiefe zu stabilisieren, hat der TVG in der Winterpause reagiert und den 21-jährigen Rechtsaußen Dima Redkyn vom TV Großwallstadt für die Rückrunde verpflichtet. Der Neuzugang soll auf der rechten Außenbahn zusätzliche Optionen bringen und dem Team weiteren Schwung geben.

Auch die Planungen für die kommende Spielzeit laufen bereits: Mit Jan-Steffen Minerva kommt zur Saison 2026/27 ein erfahrener neuer Torhüter aus Großwallstadt. Damit ist auf dieser Schlüsselposition frühzeitig Klarheit geschaffen, nachdem bekannt wurde, dass Keeper Daniel Drozdz den TVG zum Saisonende verlassen wird. Ansonsten setzt der Verein weiter auf Kontinuität und eine stabile Basis, um den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortzusetzen. Viele der aktuellen Spieler haben in dieser Saison ihren Vertrag noch einmal langfristig verlängert.

Ein weiteres Herzstück des Vereins ist die Nachwuchsarbeit. Die Jugendabteilung ist breit aufgestellt, von der Eltern-Kind-Ballschule für Kinder ab 18 Monaten bis zu leistungsorientierten Teams in den älteren Jahrgängen. Ein echtes Highlight wartet in den Osterferien: Von Dienstag bis Samstag, 7. bis 11. April, findet wieder das TVG-Ostercamp statt, in diesem Jahr erstmals mit einer gemeinsamen Übernachtung. Teilnehmen können Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2019, betreut wird täglich von 9 bis 16.30 Uhr.

Das Anmeldeformular mit weiteren Informationen gibt es online auf tvgelnhausen-handball.de/downloads.

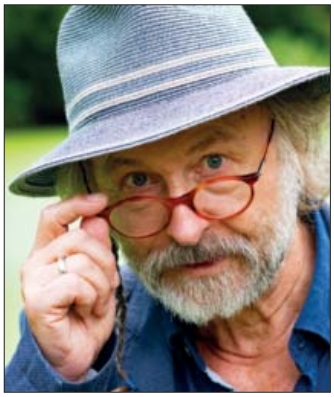
Die TVG-Handballer spielen auch in dieser Saison wieder oben mit

1. März • Willi-Zinnkann-Halle

„Ostfriesenerbe“ – Klaus-Peter Wolf liest aus Ann Kathrin Klaasens 20. Fall

Büdingen. Am Sonntag, 1. März, ist Krimiautor Klaus-Peter Wolf mit seinem Roman „Ostfriesenerbe“ bei „Büdingen belesen“ in der Willi-Zinnkann-Halle, Eberhardt-Brauer-Allee 16, zu Gast. Die Lesung beginnt um 18 Uhr.

Vor dem Teemuseum in der Norder Innenstadt und dem neu eröffneten Krimimuseum werden zwei Leichen gefunden. Schon sprechen die ersten vom „Museumsmörder“ und fragen sich, wo und wann er als Nächstes zuschlägt. Doch beim Anblick der Leiche von Helga Bornemann weiß Kommissarin Ann Kathrin Klaasen, dass etwas viel Größeres auf dem Spiel steht und ihr 20. Fall zu einem Wendepunkt in ihrer beruflichen Laufbahn werden wird.



Klaus-Peter Wolf geht mit seiner Ostfriesenkrimireihe in die nächste Runde (Foto: Wolfgang Weßling)

Der vielfach ausgezeichnete Autor steht mit seiner Ostfriesenkrimireihe, die zum Teil gerade für das ZDF verfilmt wird, regelmäßig auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste.
Tickets für 18 Euro, ermäßigt 15 Euro, sind beim Veranstalter OVAG unter Telefon 06031 6848-1274, in Büdingen in der Hellerschen Buchhandlung, in der Stadtbücherei und bei der Tourismus und Marketing GmbH, bei der Sparkasse Oberhessen in den Beratungs-Centern in Büdingen und Friedberg, unter Telefon 06031 86-3351 sowie online über www.adticket.de erhältlich.

„Ostfriesenerbe“ (ISBN: 978-3-596-71162-8) ist im Fischer Taschenbuch Verlag erschienen und für 14 Euro im Buchhandel erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Klaus-Peter Wolf in Büdingen. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Wolf“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 18. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 19. Februar, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 3 x 1 Exemplar von „Ostfriesenerbe“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ostfriesenerbe“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 18. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 24. Februar, benachrichtigt.

Zuhause gesucht

Bellatrix & Lotti

Die beiden Europäischen Kurzhaar-Katzen Bellatrix (Jahrgang 2023) und Lotti (Jahrgang 2022) sind auf der Suche nach einem neuen und ruhigen Zuhause. Die beiden haben sich im Tierheim kennengelernt und angefreundet, daher sollen sie gemeinsam vermittelt werden.

Bellatrix wurde ursprünglich als Katzenkind in Bönstadt gefunden, Lotti wurde auf dem Gelände eines Kleingartenvereins eingefangen. Beide Katzen sind noch etwas scheu, daher sollte ihre neue Familie ein wenig Geduld und Zeit mitbringen.

Möchten Sie Bellatrix und Lotti persönlich kennenlernen? Dann schauen Sie während der Öffnungszeiten des Tierheims Wetterau in Bad Nauheim vorbei oder vereinbaren Sie einen Besuchstermin.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 06032 6335 und per E-Mail an tierheim-wetterau@t-online.de oder finden Sie auf www.tierheim-wetterau-ev.de.

Spendenkonto
Tierheim Wetterau e.V.
Sparkasse Oberhessen
Konto: 005 100 6895
BLZ: 518 500 79
IBAN: DE24 5185 0079 0051 0068 95
BIC: HELADEF1FRI

Bellatrix
Alter: 2 Jahre • weiblich
Rasse: Europäisch Kurzhaar

Lotti
Alter: 3 Jahre • weiblich
Rasse: Europäisch Kurzhaar

Fraach net!
Mer wisses aach net.
Nur eins:
Wir suchen dich als Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.
stadtjournal
Tel. 06051 53838-85
vertrieb@verlag-stadtjournal.de
*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

Gerlach & Meier GmbH
G&M
BAUDEKORATION
seit 1949
Telefon 06187 3306
Siemensstr. 16 • 61130 Nidderau

AZUBI GESUCHT!

Malerarbeiten (Innen- & Außenbereich) • Fassadenanstrich
Trockenbau/Stuck • Gerüstbau
Wärmedämmung
www.gerlach-meier.de

5. März • Bürgerhaus Neuberg

„Tod am Ganges“ – eine Lesung der etwas anderen Art

Neuberg. Für Donnerstag, 5. März, lädt das Bücherschrankteam der Gemeinde Neuberg e.V. zu einer Buch-Show – einer Lesung der etwas anderen Art – mit Matthias Grünewald ein. Beginn ist um 19 Uhr im Bürgerhaus Neuberg, Mühlstraße 22, in Rüdigheim.

Schon als er klein war, schrieb Grünewald Kurzgeschichten. Im Anschluss an die Schulzeit absolvierte er eine Schauspielausbildung und begann nach seinem Engagement im Staatstheater Mainz mit Journalismus.

Der erste Krimi mit Schauplatz in Hanau war zunächst als Serie für die Tageszeitung geplant, wurde dann aber zu einem Buch.

In Zusammenarbeit mit Schauspiel- und Zeitungskollege Dieter Kögel entstanden so drei Kriminalromane über den Hanauer Kommissar Herbert Schönfelder. Der vierte Fall spielt nun in Hanau und Indien. Bei der Veranstaltung werden nicht nur kurze Auszüge aus „Tod am Ganges“ vorgelesen, sondern auch Fotos gezeigt und die Zuhörer*innen in einer Art Buch-Show nach Indien entführt.

Ab Samstag, 14. Februar, sind Tickets für 8 Euro in der Deutschen Post Filiale Neuberg, Rüdigheimer Straße 5, bei Laubach Friseure, Römerstraße 10, in der Stadtbücherei Erlensee sowie der Georg-Büchner-Schule (Eingang Konrad-Adenauer-Straße) erhältlich. Zudem besteht die Möglichkeit, Karten per E-Mail an buecher schraenke.neuberg@gmx.de oder an der Abendkasse für 12 Euro zu erwerben.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal und das Bücherschrankteam der Gemeinde Neuberg e.V. verlosen 1 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Matthias Grünewald in Erlensee. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ganges“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 25. Februar. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 26. Februar, benachrichtigt. Bitte geben Sie zwecks Kontaktaufnahme auch Ihre Telefonnummer an.

Anzeige

Ihr Pflegeexperte empfiehlt

Der Entlastungsbetrag von 131 Euro: Eine oft unterschätzte Unterstützung ab Pflegegrad 1

Viele Menschen gehen davon aus, dass finanzielle Leistungen aus der Pflegeversicherung erst bei einem höheren Pflegegrad greifen. Dabei steht bereits ab Pflegegrad 1 ein monatlicher Betrag zur Verfügung: der Entlastungsbetrag in Höhe von 131 Euro. Er soll den Alltag erleichtern, Selbstständigkeit fördern und pflegende Angehörige entlasten – wird aber in der Praxis häufig nicht vollständig genutzt.

Wofür darf der Entlastungsbetrag eingesetzt werden?

Der Entlastungsbetrag ist zweckgebunden und kann ausschließlich für anerkannte Unterstützungsleistungen verwendet werden. Dazu gehören insbesondere hauswirtschaftliche Hilfen wie Unterstützung beim Einkaufen, bei der Reinigung der Wohnung, bei der Wäschepflege oder beim Kochen. Ebenso können alltagsnahe Betreuungsleistungen finanziert werden, etwa die Begleitung zu Terminen, gemeinsame Spaziergänge, Beschäftigungsangebote oder die Unterstützung bei der Tagesstruktur.

Diese Hilfen sind besonders für Menschen mit beginnenden Einschränkungen wertvoll, da sie dabei unterstützen, den Alltag weiterhin sicher und selbstständig zu gestalten.

Nutzung in der Tagespflege

Der Entlastungsbetrag kann auch für den Besuch einer Tagespflege eingesetzt werden. Dort entsteht für die Gäste in der Regel ein Eigenanteil, zum Beispiel für das gemeinsame Mittagessen oder für die tägliche Betreuung vor Ort. Genau für solche Kosten kann der Entlastungsbetrag genutzt werden. Viele Angehörige schätzen diese Möglichkeit, weil der regelmäßige Besuch der Tagespflege Struktur, Gesellschaft und eine zuverlässige Betreuung bietet und gleichzeitig den Alltag zu Hause spürbar entlastet.

Unser Hinweis

Der Entlastungsbetrag wird jeden Monat gutgeschrieben. Wenn er in einem Monat nicht genutzt wird, geht das Geld nicht sofort verloren, sondern kann eine Zeit lang angespart werden. Wichtig zu wissen ist jedoch, dass angesparte Beträge nur bis zum 30. Juni des Folgejahres genutzt werden können. Danach verfallen nicht eingesetzte Mittel. Deshalb lohnt es sich, regelmäßig zu prüfen, ob die 131 Euro eingesetzt wurden – zum Beispiel für Haushaltshilfen, Begleitung im Alltag oder Besuche in der Tagespflege. Diese Unterstützung kann den Alltag deutlich erleichtern und dazu beitragen, länger selbstständig zu Hause leben zu können.

Auch wir bieten Alltagshilfen und Tagespflege an. Wenn Sie sich unverbindlich und kostenfrei beraten lassen wollen, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf.

Ihr Patrick Kremer, Geschäftsführer der Pflegedienst Kremer GmbH, Hammersbach

Kremer

Erstklassig, wenn's um Pflege geht!

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Intensivpflege
- Betreuung/Beratung

info@kremer-pflege.de
Telefon (06185) 81800
Telefon (06181) 92120

www.Pflegedienst-Kremer.de

Notfallseelsorge Main-Kinzig: Einfühlsame Begleiter*innen in Ausnahmesituationen

Main-Kinzig-Kreis. Um Menschen in Extremsituationen aufzufangen, gibt es die Notfallseelsorge Main-Kinzig. Neben Pfarrpersonen aus den Kirchenkreisen Hanau und Kinzigtal engagieren sich dort mittlerweile rund 50 Ehrenamtliche, um Betroffenen in akuten Krisen beizustehen. Für dieses Engagement wurde die Notfallseelsorge mit dem Sozialpreis des Main-Kinzig-Kreises 2025 gewürdigt.

Eine Auszeichnung, welche die Empfänger*innen sehr freut, wie Pfarrer Till Martin Wisseler, zuständig für den Bereich Notfallseelsorge im Main-Kinzig-Kreis, feststellt: „Sie macht eine Arbeit sichtbar, die sonst überwiegend im Verborgenen stattfindet." Denn die Notfallseelsorger*innen sind immer dann im Einsatz, wenn Menschen plötzlich und unerwartet in emotionale Ausnahmesituationen geraten. Erfolglose Reanimationsversuche, ein Suizid oder das Überbringen von Todesnachrichten gemeinsam mit der Polizei gehören zu den häufigsten Einsatzgründen. Situationen, in denen sich Angehörige oft ohnmächtig und hilflos fühlen.

„Wir wollen diesen Menschen in dieser ersten Zeit Orientierung und Sicherheit geben und mit ihnen gemeinsam mögliche Handlungsschritte finden und einleiten", erklärt Wisseler weiter. Die Notfallseelsorgenden geben Halt und stehen den Betroffenen einfühlsam zur Seite, wenn das Leben aus den Fugen geraten ist.

Alarmiert wird die Notfallseelsorge über die Zentrale Leitstelle des Main-Kinzig-Kreises, nachdem Einsatzkräfte vor Ort einen Bedarf festgestellt haben. Nicht in jeder kritischen Situation werden die Notfallseelsorger gebraucht, manchmal tragen die sozialen Netze vor Ort. „Aber wo diese Netze fehlen oder nicht tragen, stehen wir bereit", fasst Wisseler zusammen. Für den evangelischen Pfarrer ist dies eine absolute Herzensaufgabe: „Wir sehen darin einen grundlegenden Dienst am Menschen", betont er. Unabhängig von Glaube oder Herkunft der Betroffenen, für jeden, der Beistand braucht.

Die Notfallseelsorge Main-Kinzig wurde 2025 mit dem Sozialpreis des Main-Kinzig-Kreises ausgezeichnet

Für die Notfallseelsorge im Main-Kinzig-Kreis ist die TelefonSeelsorge Main-Kinzig die erste Anlaufstelle unter den kostenfreien Nummern 0800 1110-111 oder 0800 1110-222, die rund um die Uhr erreichbar sind und direkte Hilfe sowie Kontakt zu lokalen Seelsorger*innen vermitteln können.

Bis vor Kurzem wurde die Notfallseelsorge im Main-Kinzig-Kreis ausschließlich über Pfarrpersonen abgedeckt. Seit fünf Jahren engagieren sich dort auch Ehrenamtliche. Viele von ihnen bringen Erfahrungen aus Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei oder aus psychosozialen ausgerichteten Berufen mit.

Dem Laser sei Dank... Schluss mit Schnarchen

Bad Homburg. Millionen Frauen kennen das: Der Göttergatte liegt nachts neben ihr im Ehebett und schnarcht, als ob es darum ginge, ganze Wälder umzusägen. Nicht selten, dass sie dann am nächsten Morgen zu ihm sagt: „Jetzt langt's! Du musst was gegen dein Schnarchen tun." Und nicht selten findet sich dann der Ehemann in der privaten Praxis von Dr. Roland Schug in der Louisenstraße 67 gegenüber des Bad Homburger Kurhauses wieder.

Denn der Mediziner hat sich genau auf diese Problematik spezialisiert. Dank eines lasergestützten Eingriffes kann die Nasenatmung verbessert werden, sodass das Schnarchen der Vergangenheit angehört. „Das Ganze geschieht ambulant und nahezu schmerzfrei", betont Dr. Roland Schug. „Neun von zehn meiner Patienten gehen anschließend wieder ins Büro und können direkt weiterarbeiten", sagt er nicht ohne Stolz. Doch nicht nur dem Schnarchen wird in der Privatpraxis der Kampf angesagt. Tinnitus, Hörsturz und Schwindel und die Diagnostik frühkindlicher Hörstörungen sind weitere Behandlungsschwerpunkte in der topmodernen und dennoch gemütlich und barrierefrei eingerichteten Privatpraxis, in der die Mediziner stets ihre Patienten umfassend informieren und individuell behandeln.
Selbstverständlich gibt es auch die klassische HNO-Behandlung, Infusionstherapie, erweitert durch ionisierten Sauerstoff, pulsierende Magnetfelder sowie die für die Genesung wichtigen Vitamine, Spurenelemente und Allergiebehandlungen. Des Weiteren wird Faltenunterspritzung mit Botox und Hyaluron angeboten.
Telefonisch erreichbar ist die Privatpraxis unter (06172) 1397480. Außerdem betreiben Dr. Schug und Mike Thranitz noch eine Privat- und Kassenpraxis in Neu-Anspach, Telefon (06081) 6826-0.

PRIVATPRAXIS
Dr. med. Roland Schug
Mike Thranitz GbR

„Mir geht's gut"

Öffnungszeiten – Privatpraxis:
Mo. und Mi.: 10 bis 19 Uhr
Dienstag: 10 bis 16 Uhr
Donnerstag: 8 bis 12 Uhr
Freitag: 8 bis 14 Uhr

Terminvergabe: telefonisch unter (0 61 72) 1 39 74 80
Termin online buchen über Doctolib.de

Fachärzte für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Louisenstraße 67 (gegenüber Kurhaus) • 61350 Bad Homburg
www.hno-schug-thranitz.de

27. Februar • Stadthaus Bruchköbel

Luisa Charlotte Schulz ist „Stabil Instabil“

Bruchköbel. Am Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr präsentiert das städtische Frauenreferat in Kooperation mit dem Kulturring Bruchköbel und der Wundertüte im Stadthaus, Hauptstraße 32, die Kabarettistin Luisa Charlotte Schulz. Sie gilt als der Shootingstar in der Comedybranche und zeigt an diesem Abend ihr erstes Soloprogramm „Stabil Instabil“.

Luisa ist Mitte 30 und tut ihr Möglichstes, das Projekt „Erwachsenwerden“ endlich abzuschließen – gelegentlich mit unkonventionellen Methoden. Denn eigentlich wollte sie mit 30 längst Mutter sein und schwankt nun zwischen den Optionen: Eizellen einfrieren lassen oder vielleicht doch besser Vater werden?

Gewürzt mit Herz und reichlich Scharfsinn – fertig ist ein wohlschmeckender Cocktail aus dem Glück und der Gülle des Lebens. Den gibt es natürlich aufs Haus. Schließlich ist Happy Hour. Und am Ende bleibt die Erkenntnis: Das Leben ist schön und die Party geht weiter! Nur der Kater dauert jetzt halt länger.

Karten zum Preis von 23 Euro (zuzüglich Gebühren) gibt es im Vorverkauf in Bruchköbel bei Schreibwaren Schenker, in der Rathausbuchhandlung und im LOKAL. oder online über www.eventim-light.com. An der Abendkasse sind die Tickets 2 Euro teurer.

Es herrscht freie Platzwahl.

Kabarettistin Luisa Charlotte Schulz bietet einen Comedy-Abend für alle, die nie erwachsen werden wollten (© Luisa Charlotte Schulz)

Anzeige

Endlich Zeit für Englisch! Die besonderen Sprachkurse für Senioren starten wieder – auch zum Auffrischen

Wetterau/Main-Kinzig/Gießen. Englisch bei ELKA zu lernen, bedeutet für Senioren, mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben. Nach dem Grundsatz „You are not alone“ erlernt man mit neuen Leuten gleichzeitig eine fremde Sprache oder frischt verschüttete Kenntnisse auf.

Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) im Vordergrund. Ab März beginnen die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren wieder. Der Unterricht findet immer persönlich vor Ort oder von zu Hause aus per Videokonferenz online statt. Für Onlineunterricht wird gern bei der Einrichtung geholfen und laufend technische Unterstützung geboten.

Vielseitige Übungen und direktes Sprachtraining von Dialogen, die jeder Teilnehmer auch gut daheim üben kann, machen das Lernen leicht. Erfahrene Dozenten, die überwiegend selbst der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Kurse. Mit Geduld und Humor motivieren sie die Lernenden ab der ersten Stunde in kleinen Gruppen zum freien Sprechen. Mit Erfolg Englisch, Spanisch oder Französisch lernen, heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige, dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe aus dem Alltag verstehen, in Gesellschaft aktiv sein, geistig am Ball bleiben und dabei neue Leute kennenlernen.

Im März starten wieder neue Kurse in Maintal, Hanau, Langenselbold 06181 9912432, Büdingen 06042 6790005, Friedberg 06031 6853867, Gießen 0641 20101322 und Bad Orb 06052 9269999.

Weitere Informationen auf: **www.friesl.eu**

PFLEGETEAM KASER
Unser Pflegeteam verfügt über jahrelange Erfahrung und sichert damit eine qualitative Pflege für Sie und Ihre Angehörigen.
• Grundpflege/Körperpflege nach SGB XI
• Behandlungspflege nach SGB V • Hauswirtschaftliche Versorgung
• Pflegeberatung • Rufbereitschaft • Vermittlung von Leistungen
Gelnhäuser Str. 18 • 63505 Langenselbold
Tel. (06184) 9949800 • Fax (06184) 9391193
info@pflegeteam-kaser.de • www.kaser-pflegeteam.de
Beratungsbüro: Feldstr. 2a • 63584 Gründau-Rothenbergen
Tel. (06051) 8885070 • Fax (06051) 8885071
info@kaser-pflegeberatung.de • www.kaser-pflegeberatung.de
Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch!
Marco Kaser

25. Februar + 25. März • OGV Eichen

Spannende Vorträge über Hochbeete und nachhaltiges Gärtnern

Nidderau. Mit dem Beginn des neuen Jahres startet beim Obst- und Gartenbauverein (OGV) Eichen ein abwechslungsreiches Programm. Neben dem bekannten Winterschnittkurs an Obstbäumen, der am Samstag, 21. Februar, stattfindet, bietet der Verein zahlreiche weitere Angebote rund um den modernen Gemüse- und Gartenbau – darunter auch zwei informative Vorträge.

Bereits im dritten Jahr engagiert sich der OGV Eichen erfolgreich im Gemüseanbau in Hochbeeten. Das Projekt erfreut sich wachsender Beliebtheit und spricht sowohl erfahrene Hobbygärtner*innen als auch Neueinsteiger*innen, die nachhaltig und platzsparend Gemüse anbauen möchten, an.

Am Mittwoch, 25. Februar, informiert Conny Stauffenberg (Gaddefee Conny), Fachwartin für Obst- und Gartenbau, direkt vor Ort über die Hochbeete des OGV Eichen. Sie gibt dabei praxisnahe Tipps für den eigenen Garten ebenso wie für kleine Gärten, Minigärten oder den Gemüseanbau auf Balkon und Terrasse. Der Austausch unter den Interessierten ist dabei ausdrücklich erwünscht. Ein weiterer Vortrag am Mittwoch, 25. März, widmet sich dem Thema Kompost als Grundlage für einen gesunden Boden und nachhaltiges Gärtnern.

Beide Vorträge finden ab 19 Uhr im Vereinsheim des OGV Eichen, Im Wiesengrund 31, in Nidderau statt. Bei Rückfragen steht Conny Stauffenberg per E-Mail an info@gaddefee.de zur Verfügung.

Das Projekt „Hochbeete" des OGV Eichen erfreut sich wachsender Beliebtheit

Suche

Hallo, ich suche eine nette alleinstehende Frau, Nichtraucherin, die, je nach Bedarf, für mich einkaufen geht oder mich zum Arzt fährt.
SMS od. Tel. 0171 6884090

Zahlender Sammler sucht: Bücher, Münzen, Ansichtskarten, Fotos, Bilder, Briefmarken, Krüge, Helme, Uhren, Medaillen, Spielsachen, Schmuck, Orden, Eisenbahn
Tel. 06185 7038

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstr., Nähmasch., Schreibmasch. alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Biete

Lehrkraft bietet Nachhilfe in Mathe, Englisch und Wirtschaft, bis einschl. Abiturvorbereitung.
Tel.+WhatsApp 0175 5940086

Fit für E-Mail und Internet, PC und Smartphone, ich komme zu Ihnen. Großraum Wetterau/Taunus, 30 EUR/Std. Gegebenenfalls Fahrtkostenanteil. Alfred Wolf
Tel. 0176 34082627

Jobs

Suche Arbeit bei privat. Gerne Putzjob oder Hilfe bei älteren Menschen in Erlensee, Hanau, Rodenbach, Maintal u. Umg.
Tel. 0176 21923506

Liebe Senioren, ich bin eine rüstige, erfahrene Rentnerin, die gerne Menschen im Alltag unterstützt. 24-Std.-Pfl., Haushalt, Termine usw. PKW vorh.
Tel. 01575 3976132

Verschiedenes

Alleinunterhalter CHRISTOPH – Musik für Ihre Feier – lasst uns einfach bei Tanz, Bier und Wein fröhlich sein.
Tel. 0160 5643832

Miete

2-Zimmer-Wohnung, DG, 59 m². 420 EUR + 250 EUR Uml. zu vermieten.
Tel. 0171 5339382

Frühling Mallorca 2026
2 Finca Apartm., Traumanwesen Campos, Terra., Schlafz., Küche, Außenküche, Bad, TV, WLAN, FB-HZ, Waschr., Supermärkte. Günst. Preis.
Tel. (0049) 173 6584531
E-Mail monikalink@web.de

Möblierte, kl. (40 m²) typische Finca in großem Garten mit herrlichem Meerblick in La Palma/Kanaren von privat zu vermieten.
Tel. 0171 3655863 od.
http://www.casita-lapalma.de

Ferienhaus (95 m²) in großem Garten, schöne Lage im hohen Vogelsb. (Herbstein) für 4 Pers. von privat zu verm.
Tel. 0171 3655863 od.
http://www.schoen-ferienhaus-vogelsberg.de

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 19.2.2026 · Erscheinung 12.3.2026

stadtjournal Main-Kinzig-West

GOLDANKAUF in Erlensee
Wir machen aus Ihrem Gold sofort Bargeld

Wir kaufen Ihre Edelmetalle wie Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Dentalabfälle, Silberbesteck, versilbertes Besteck, Zinn, Feingold, Palladium, Platin, Silber

An- und Verkauf von Gold- & Silberschmuck
An- und Verkauf von Markenuhren (Rolex etc.)

AGH ALTGOLDHANDEL • Inhaber Pyrka
Langendiebacher Str. 45 • Erlensee • Tel. (06183) 8075520
Montag-Freitag 10-13 Uhr & 15-18 Uhr • www.agh-goldankauf.de

Ihre Anzeigen rund um
Haus & Garten

www.mehrling-dach.de
seit 1930
Dachdeckermeister & Zimmermeister
Mehrling
Bedachungs GmbH
Marköbelerstraße 12
61130 Nidderau - Ostheim
Telefon 0 61 87 / 29 11 60
Telefax 0 61 87 / 29 11 62
markus.levy@mehrling-dach.de
hans.mehrling@mehrling-dach.de
> Dachrinnenmontage
> Dachflächenfenster
> Terrassensanierung
> Wärmedämmung
> Asbestsanierung
> Balkonsanierung
> Dachsanierung
> Flachdach
Garagensanierung zum Festpreis

ZARRIELLO
IHR FLIESENFACHBETRIEB

Badkomplettservice
Fliesenverlegung aller Art
Natursteinverlegung
Estrich und Trockenbau
Kiefernweg 10 | 63694 Limeshain | Tel. (06048) 9532653
Mobil (0160) 94972245 | www.die-fliesen-profis.com

GRÜNPFLEGEDIENST
Am Jungfernborn 27 • Nidderau
Wir gestalten, pflegen und bauen für Sie rund um Haus & Garten
Gehölzschnitt
Steinarbeiten
Baumfällung/Heckenrodung
Grundstücks-einfriedungen/Zäune
Frühjahrs-, Herbstpflege – Jahrespflege –
Rufen Sie einfach an! ☎ 06187 – 37 86

21. März • Sturmiushaus

„Kettensegen im Greis-Saal" – die Kraft im Widerstand des Unmodernen

Freigericht. In seinem 17. Programm „Kettensegen im Greis-Saal" geht das „Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett" alias Hans-Joachim Greifenstein am Samstag, 21. März, der Frage nach, wie viel Kraft im Widerstand des Unmodernen steckt. Beginn ist um 20 Uhr im Sturmiushaus in Somborn.

Egon Krenz erging es unter Erich Honecker ungefähr so wie Prinz Charles unter Queen Elizabeth II.: Er verbrachte den größten Teil seines Lebens damit, auf der Lauer zu liegen. Nachfolge will geregelt sein...

Katholiken etwa glauben, dass ihr Priester seine Jobqualifikation, die Weihe, vom Apostel Petrus durch eine Segenskette bekommt, die seit rund 1.992 Jahren nicht unterbrochen worden ist. Das wird mit dem Begriff der „Apostolischen Sukzession" beschrieben, weil Latein früher etwas Geheimnisvolles war, was die Menschen nicht verstanden und von dem sie glaubten, dass es wichtig war.

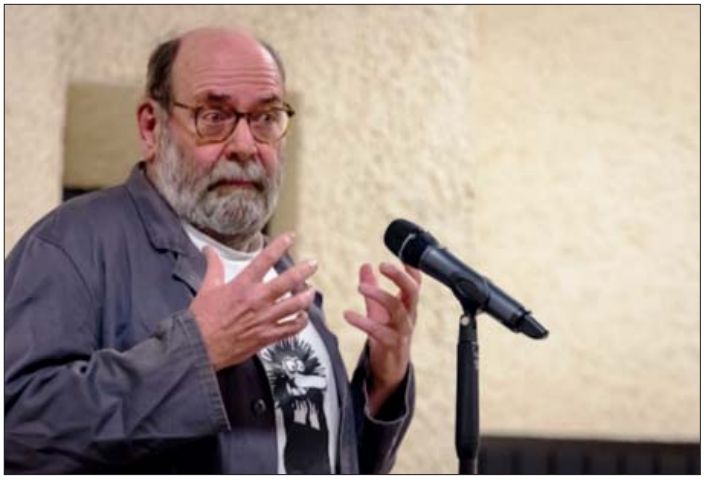
Papstwahlen sind dafür ein gutes Beispiel. Die Greise dürfen die Kapelle erst wieder verlassen, wenn ein Kammerdiener die Wahlzettel zusammen mit Kaliumchlorat verbrennt, damit „fumus albus", weißer Rauch, entsteht.

Wer an dieser Stelle überheblich lächelt, täuscht sich gewaltig, denn Altmodischsein ist eine unterschätzte Waffe. Sie könnte beispielsweise der Meteorit sein, an dem Elon Musks Marsraketen zerschellen. Und wer wird eigentlich auf Donald Trump folgen? Zur Abwechslung wieder ein richtiger Mensch? Die Welt muss nicht immer bekloppter werden, nur weil sie sich weiter dreht.

Tickets ab 23 Euro (zuzüglich Gebühren) sind im Vorverkauf telefonisch unter 06055 6167, online über www.reservix.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für „Kettensegen im Greis-Saal" in Freige-richt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kettensegen" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 9. März. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 10. März, benachrichtigt.



Hans-Joachim Greifenstein ist das „Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett"

Ihr Rechtsanwalt rät:

Die Kosten einer Scheidung

Tommy Schmiedel

Einer Scheidung geht zumeist bereits eine schwierige emotionale Phase der Trennung zweier Eheleute voraus. Als wäre dies nicht schlimm genug, kostet eine Ehescheidung auch noch Gerichts- und Rechtsanwaltsgebühren. Bezüglich der Scheidungskosten soll im Folgenden ein kleiner Einblick gegeben werden.

Sowohl die Rechtsanwalts- als auch die Gerichtsgebühren orientieren sich grundsätzlich an den Einkünften der Eheleute. Paare mit niedrigem Einkommen können die sogenannte „Verfahrenskostenhilfe" beantragen. Wenn das eigene Einkommen niedrig ist und niedrig bleibt, übernimmt folglich der Staat die eigenen Kosten der Scheidung.

Auch bei höheren Einkommen gibt es Mittel und Wege, wie man die Kosten einer Scheidung senken kann. Manch einem Richter genügt zum Beispiel der Hinweis auf eigene, minderjährige Kinder, um den Verfahrenswert zu senken. Falls sich die Eheleute bezüglich der familienrechtlichen Folgesachen einig sind, ist es auch möglich, dass nur ein Ehepartner einen Anwalt für die Scheidung beauftragt.

Als Rechenbeispiel soll uns folgende Konstellation dienen: Die Ehepartner A und B möchten sich scheiden lassen. A verdient 1.800 Euro netto, B verdient 1.200 Euro netto. In dieser Konstellation ist davon auszugehen, dass das Gericht einen Streitwert von 9.000 Euro ermitteln wird. Das Gericht addiert das Nettoeinkommen der Eheleute und multipliziert diesen Wert mit dem Faktor 3.

Die Gerichtskosten errechnen sich wie folgt: Eine einfache Gerichtsgebühr im Familienrecht bei einem Verfahrenswert von 9.000 Euro beträgt 260,50 Euro. Bei einer Scheidung werden zwei Gerichtsgebühren angesetzt, sodass mit Gerichtskosten in Höhe von 521 Euro insgesamt zu rechnen wäre.

Die Rechtsanwaltskosten berechnen sich folgendermaßen: Für die Erstellung des Scheidungsantrags entsteht eine Verfahrensgebühr in Höhe von 770,25 Euro. Für den Scheidungstermin, unabhängig davon, ob dieser in Person vor Gericht, online oder gar schriftlich durchgeführt wird, entsteht zudem eine Terminsgebühr in Höhe von 711 Euro. Letztlich wird eine Auslagenpauschale in Höhe von 20 Euro sowie die Mehrwertsteuer auf den Gesamtbetrag in Höhe von 296,64 Euro aufgeschlagen.

Die Rechtsanwaltsgebühren belaufen sich in dem Rechenbeispiel demnach auf 1.797,89 Euro. Die Scheidung der Eheleute A und B würde mit Gerichts- und Anwaltskosten somit insgesamt 2.318,89 Euro kosten; diese könnten intern von den Eheleuten geteilt werden. Wenn beide Eheleute jeweils einen eigenen Anwalt nehmen, entstehen die Anwaltskosten für jeden Ehepartner einzeln.

Es ist immer ratsam, im Rahmen einer beabsichtigten Scheidung Rechtsrat bei einem Rechtsanwalt oder einer Rechtsanwältin einzuholen. Achten Sie dabei darauf, dass die rechtsberatende Person stets nach dem RVG abrechnet und unterzeichnen Sie keine überhöhten Honorarverträge.

Ihr Tommy Schmiedel,
Fachanwalt für Familienrecht

Petra Schmiedel
Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Familienrecht

Tommy Schmiedel
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

- Notariat
- Ehe- u. Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Allg. Vertragsrecht

Wir verhelfen Ihnen zu Ihrem Recht und beraten Sie gern.

63517 Rodenbach
Hanauer Landstraße 35

Telefon (06184) 52277
www.kanzlei-schmiedel.de

Kanzlei für Familien- & Erbrecht

Rechtsanwälte
Treptow & Grauel
Partnerschaftsgesellschaft

Rechtsanwältin Nadja Treptow
Fachanwältin für Familienrecht

Rechtsanwalt Christian Grauel
Fachanwalt für Erbrecht
Testamentsvollstrecker (AGT)

Sophie-Scholl-Platz 8 • 63452 Hanau
Telefon: 06181 - 42 88 222 • Fax: 06181 - 42 88 228
kanzlei@treptow-grauel.de • www.treptow-grauel.de

DR. SABINE WERTHMANN
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht & Mediatorin
Ihre Kanzlei für Familien- und Erbrecht!
Bahnhofstr. 6a (Altes Rathaus) • 63526 Erlensee • Tel. 06183 928150 • info@kanzlei-werthmann.de
www.kanzlei-werthmann.de

Wir können Ihnen nicht zu Ihrem Recht verhelfen...

...aber zu schönen Anzeigen!
stadtjournal • Telefon 06051 53838-88

Anne Müller und Otto Lach für ehrenamtlichen Einsatz gewürdigt

Langenselbold. Für ihr langjähriges, ehrenamtliches Engagement haben Anne Müller und Otto Lach einen Platz auf der Ehrenamtstafel im Langenselbolder Rathaus erhalten. Bei der Feierstunde waren neben Bürgermeister Timo Greuel auch Vertreter des Magistrats, des Karate Vereins Langenselbold 1969 e.V. sowie Vorstandsmitglieder der Bürgerhilfe Langenselbold e.V. anwesend.

Als Gründungsmitglied der Bürgerhilfe Langenselbold und deren erste Vorsitzende von 2015 bis 2022 hat Anne Müller den Verein maßgeblich aufgebaut und geprägt. Auch als Ehrenvorsitzende ist sie der Bürgerhilfe weiterhin eng verbunden. Darüber hinaus engagierte sich Müller seit 2008 im Seniorenbeirat, den sie über viele Jahre als Erste Vorsitzende geleitet und wo sie an zahlreichen Projekten mitgewirkt hatte.

Otto Lach ist seit 1970 im Karate Verein Langenselbold aktiv und zählt damit zu den dienstältesten aktiven Mitgliedern. Seit den späten 1970er-Jahren ist er ununterbrochen als Trainer tätig und engagiert sich bis heute in der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit. Zudem wirkte Lach über 16 Jahre im Vorstand mit, unter anderem als Erster Vorsitzender und Schriftführer.

Die Ehrenamtstafel mache Menschen sichtbar, die oft im Hintergrund wirkten, durch ihr Handeln Orientierung gäben sowie das Zusammenleben nachhaltig prägten, so der Bürgermeister.

Neben Vertretern des Magistrats, der Verwaltung, der Bürgerhilfe Langenselbold, des Karate Vereins Langenselbold (alle hinten) und Bürgermeister Timo Greuel (vorne, Mitte) freuen sich vor allem Otto Lach (vorne, l.) und Anne Müller (vorne, r.) über ihre Auszeichnung

Marvin Scondo und Ole Peng begeistern bei „RISONANZA – Akustik im Schloss“

Langenselbold. Das Auftaktkonzert der Reihe „RISONANZA – Akustik im Schloss“ im Dezember hatte so viele Gäste angelockt, dass der Große Saal im Langenselbolder Schloss bis auf den letzten Platz gefüllt war. Nach ihrem Auftritt wurden Marvin Scondo und Ole Peng mit langanhaltendem Applaus belohnt. Mit seiner warmen, ausdrucksstarken Stimme und inneren Ruhe lud Scondo sinnbildlich in seinen „Bus“ ein – auf eine Reise durch seine Songs, Geschichten und Stimmungen. Gespielt wurden ausschließlich eigene Stücke, Lieder aus fünf Alben, die in akustischer Form besonders nahbar wirkten.

Ole Peng (l.) und Marvin Scondo nahmen ihr Publikum auf einen musikalischen Roadtrip mit

Titel wie „Slow Down“ oder „Keep On Smiling“ eröffneten den Abend mit Gelassenheit, während Werke wie „If Life Was A Boxer“ oder „Leaving Las Vegas“ Bilder von Bewegung, Aufbruch und Reflexion entstehen ließen.

Im Laufe des Konzerts entwickelte sich eine dichte, beinahe intime Atmosphäre. Die Musik wirkte entschleunigend und zugleich intensiv. Stücke wie „Moonshine Lovers“ oder „Dancing in the Rain“ ließen den Raum mitschwingen, während kraftvollere Momente – etwa gegen Ende mit „Summertime Boogie“ oder „Keep On Rocking Lady“ – den gemeinsamen Weg dieser Reise feierten. Der letzte Song „The Rise Of The Sun“ fühlte sich schließlich wie ein sanfter Ankunftsmoment an.

Anzeige

Personen mit hoher Steuerbelastung suchen oftmals nach Möglichkeiten, ihre Steuerlast zu senken. Nachdem der Gesetzgeber gängige Steuersparmodelle hinsichtlich ihrer Verlustverrechnungsmöglichkeiten stark „beschnitten“ hat, liegt der Gedanke nahe, durch den Erwerb einer Immobilie Steuern sparen zu können. Meistens hat dann der Anlage- oder Vermögensberater auch schon ein Objekt parat, und Sie suchen damit ihren Steuerberater auf. Aber was muss ich beachten?

Um diese Frage einigermaßen zutreffend beantworten zu können, sollte man die steuerlichen Belange zunächst einmal ganz ausblenden. Man muss zuerst die Wunschimmobilie auf „Herz und Nieren“ prüfen. Das heißt konkret, dass sicher sein muss, dass ich für meine Investition eine adäquate Gegenleistung erhalte. Diese ist in der Regel nur gegeben, wenn das Objekt keinen Instandhaltungsrückstau oder Baumängel aufweist und die Betriebskosten („zweite Miete“) möglichst gering sind. Wichtige Punkte sind die Lage und die Drittverwendbarkeit des Objekts sowie die Entwicklung am Immobilienmarkt – man hofft schlussendlich auf eine Wertsteigerung der Immobilie. Richtungsweisend können eine Auskunft aus der Kaufpreissammlung, eine Recherche von Bodenrichtwerten oder auch die Erstellung eines Wertgutachtens durch ein Sachverständigenbüro sein. Leider wird im Zuge der „Steuersparrallye“ diese Grundregel oft vernachlässigt und der Käufer erkennt erst Jahre später, dass seine Investition vielleicht Steuern gespart hat, der Wert der Immobilie aber unter dem gezahlten Kaufpreis liegt und somit insgesamt keine positive Rendite erzielt wurde.

Im Zuge der wirtschaftlichen Betrachtung sollte man auch die unvermeidbaren Anschaffungsnebenkosten in Form der Notarkosten, Grundbuchkosten, Maklercourtage und Grunderwerbsteuer einkalkulieren. Die Grunderwerbsteuer

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Steuern sparen mit Vermietungsimmobilien (Teil 1)

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

in Hessen beträgt derzeit 6,0 Prozent – in Bayern (noch) 3,5 Prozent.

Des Weiteren wird man als Investor die Immobilie selten aus Eigenmitteln finanzieren, sondern, nicht zuletzt aus steuerlichen Gründen, ein Bankdarlehen hierfür in Anspruch nehmen. Die Banken sind mittlerweile bei der Vergabe von Darlehen zurückhaltender, als dies noch in der Niedrigzinsphase der Fall war. Die Erfahrung zeigt: Der Einsatz von Eigenkapital hilft, die Darlehenskonditionen zu verbessern.

Zu bedenken ist, dass es durch Mietausfälle, bedingt durch Leerstände oder nicht zahlende Mieter, zu mehrmonatigem Wegfall der Mieteinnahmen kommen kann. Hierfür sollte der Investor auch nach dem Kauf noch über genügend liquide Eigenmittel verfügen, um nach solchen Ausfällen das Darlehen weiter bedienen zu können. Nichtzahlung der Mieten, verbunden mit Räumungsklagen und hohen Anwaltskosten, sind leider keine Seltenheit, sondern ständige Begleiter im Immobiliensektor. Die oben genannten stichpunktartigen Aufstellungen sollen nicht vom Immobilienerwerb „abschrecken". Sie stellen lediglich eine Bündelung von Erfahrungen dar, die wir in unserer Kanzlei in verschieden gelagerten Fällen sammeln konnten. Wichtig ist, dass sich jeder Investor vor einem Kauf kritisch mit den oben genannten Punkten auseinandersetzt. Erst im zweiten Schritt kommen die steuerlichen Gestaltungen zum Zuge; ansonsten bauen Sie im wahrsten Sinne des Wortes ein Haus auf einem wackeligen Keller.

Mit den wichtigsten steuerlichen Fragestellungen werden wir uns im nächsten Artikel (Teil 2) an Sie wenden.

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH, Rodenbach Fachkanzlei für Unternehmensnachfolge Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

Die Berater AG
GONZE & SCHÜTTLER AG
Wirtschaftsberatung
Steuerberatungsgesellschaft
Nidderau · Leipzig · Döbeln

Top-Leistungen für Sie

- Steuererklärungen
- Buchführungsarbeiten
- Betreuung Ihrer selbst erstellten Buchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Vertretung vor den Finanzbehörden
- Betriebswirtschaftliche Coaching

Sie möchten mit der Finanzverwaltung auf Augenhöhe um Ihr Recht kämpfen?

Sprechen Sie mit uns:
G & S - die Berater AG
Mail: info@steuer-gonze.de

2x in Nidderau:
Windecken: Ostheimer Str. 57–61 n. NORMA
Heldenbergen: Am Steinweg 14/Arkadenhof
Tel. 0 61 87/ 9 20 80

www.steuer-gonze.de

RAUSCH, ZEIGER & PARTNER mbB
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Vogelsbergstr. 15
63505 Langenselbold
Tel. 0 61 84 / 93 15-0
www.rzup.de

Grimmstr. 6
36381 Schlüchtern
Tel. 0 66 61/ 600670
www.rzup.de

MITmachtag mit 2.000-Euro-Spende bedacht

Gelnhausen/Rodenbach. Mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro hat die Gasversorgung Main-Kinzig GmbH den MITmachtag „Vom Korn zum Brot“ unterstützt, der Anfang Januar in der Rodenbachhalle stattgefunden hatte. Symbolisch übergab der kommunale Wärmeversorger daher einen Scheck an die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH und deren Volkshochschule, welche die Veranstaltung organisiert hatten.

Am MITmachtag wurde Familien und Kindern von drei bis zwölf Jahren spielerisch Wissen rund um Landwirtschaft und Lebensmittelherstellung vermittelt. An verschiedenen Mitmachstationen konnten sie unter anderem einen Traktor-Parcours absolvieren, Getreide bestimmen oder Pizza backen.

Tamara Remahne, Geschäftsführerin der Gasversorgung Main-Kinzig, betonte die Bedeutung dieses Engagements: „Als kommunales Unternehmen im Bereich Wärme tragen wir Verantwortung für unsere Region. Uns ist es wichtig, auch solche Projekte zu fördern, die die Gemeinschaft stärken und Wissen auf anschauliche Weise vermitteln.“

Auch Landrat Thorsten Stolz, der sich für die Förderung der Rodenbacher Veranstaltung stark gemacht hatte, freute sich, „dass regionale Unternehmen zur Durchführung solcher Veranstaltungen beitragen und so ein Zeichen setzen für gelebte Partnerschaft und gesellschaftliches Engagement“.

Waren an der Übergabe beteiligt (v.l.): Dr. Corina Zeller, Fachbereichsleiterin Bildungspartner Main-Kinzig GmbH, Jannik Marquart, Kreisbeigeordneter des Main-Kinzig-Kreises, Landrat Thorsten Stolz, Tamara Remahne, Geschäftsführerin der Gasversorgung Main-Kinzig GmbH, und Dirk Niedoba, Geschäftsführer der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH

Langenselbolder Grüne stellen Liste zur Kommunalwahl vor

Langenselbold. Kürzlich haben Bündnis 90/Die Grünen Langenselbold ihre Kandidat*innen für die Kommunalwahl am Sonntag, 15. März, bekanntgegeben.

*Die Kandidat*innen der Grünen stehen fest*

Unter Führung von Fraktionschefin Cornelia Hofacker, dem Vorsitzenden des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses Stefan Bollé, der Stadtverordneten Anja Lachnit sowie dem Sprecher und der Sprecherin des Ortsvereins der Grünen, Manuel Pütz und Guntrun Hausmann, kandidieren mit Konrad Höhler, Irina Eichenauer, Nikhil Saddher, Elke Höhler, Mathias Gärtner, Ute Rosenberger, Matthias Zenglein, Nina Christ und Andreas Wenzel sieben Langenselboldерinnen und sieben Langenselbolder für die Sitze im nächsten Stadtparlament.

Die Partei möchte Langenselbold durch umwelt- und klimabewusste Politik sowie nachhaltige Projekte weiterentwickeln und noch lebenswerter machen, so wie sie das bereits in den vergangenen Jahren erfolgreich getan hätten. Dafür stehe nun wieder ein hochmotiviertes Team bereit, das seinen Beitrag zur positiven Stadtentwicklung im Stadtparlament und im Ortsverein der Grünen leisten wolle.

Wir verwöhnen Ihre Haare...
CUT & COLOR POINT
DIANA PUTSCHKUS
FRISEUR · KOSMETIK
LA BIOSTHETIQUE PARIS
Jetzt Termin vereinbaren mit uns 06184 9346964
Johann-Wolfgang-von-Goethe-Straße 7 • Langenselbold • www.cut-and-color-point.de

AUTOHAUS Koch ...der Service macht's!
Seit über 50 Jahren Ihr Vertragshändler
Autohaus Koch GmbH
Wo man Sie noch persönlich kennt!
Erleben Sie Service und Herzlichkeit:
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reifen- und Räder-Service
- Original Ersatzteile
- Karosserie- und Lackservice
- Finanzierung & Leasing
- Autoglas Service
Autohaus Koch GmbH • www.toyota-koch.de
Raiffeisenstraße 5 • Freigericht-Somborn • Telefon 06055 91500

„Hofburg meets Hollywood“ – Rodenbacher*innen starten musikalisch ins neue Jahr

Rodenbach. Das „Rodenbacher Neujahrskonzert“ unter dem Motto „Hofburg meets Hollywood“ hatte zahlreiche Gäste in die vollbesetzte Rodenbachhalle gelockt. Veranstaltet wurde der Abend von der Gemeinde und dem Volkschor Niederrodenbach e.V.

Mit ihren Auftritten sorgten das Orchester und die Sopranistin Manami Okazaki für Begeisterung im Publikum

Zu Beginn begrüßte Bürgermeister Klaus Schejna als besondere Gäste die Kreisbeigeordnete Cornelia Rück in Vertretung des Landrats vom Main-Kinzig-Kreis, den Landtagsabgeordneten Max Schad, den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Martin Fahrendorf, und die Mitglieder vom Gemeindevorstand.

Besondere Glanzpunkte im Programm setzte die Sopranistin Manami Okazaki. Ihre Ausbildung begann im Alter von drei Jahren an der Yamaha Musikschule. Okazaki setzte diese später an der Kunitachi Musikhochschule fort und machte ihren Abschluss in Gesang. 2007 zog sie nach Wien, wo sie an der Wiener Kammeroper debütierte. 2013 wurde Okazaki zur Stipendiatin der Bayreuth-Wagner-Stiftung ernannt. Ein weiteres Highlight war ihr Auftritt als Sopransolistin in Beethovens 9. Sinfonie an der Wiener Staatsoper 2018. Ihre Darbietung des „Wienerliedes“ brachte ihr den ersten Preis beim Wiener Lied-Operettenwettbewerb ein, wodurch sie als erste japanische Sängerin in dieser Kategorie Beachtung fand.

Das Johann-Strauss-Orchester Frankfurt, das sich aus Musiker*innen des hr-Sinfonieorchesters und der Opernhäuser Frankfurt, Wiesbaden, Mainz und Darmstadt zusammensetzt, stand wieder unter der Leitung des Konzertmeisters Horst Wielland und des Dirigenten Witolf Werner, der ebenfalls die Moderation des Abends übernahm. Gespielt wurden Werke unter anderem von Franz Lehár, Johann Strauss (Vater und Sohn) und Emmerich Kálmán. So begeisterte das Orchester mit Stücken wie „Liebe, du Himmel auf Erden“, „Was in der Welt geschieht“ oder „Unter Donner und Blitz“ und schloss mit „Radetzky-Marsch“ ab.

Anzeige

Gesund im Mund

Zahnersatz: Sicherer Halt durch Mini-Implantate

Mit zunehmendem Alter stehen viele Menschen vor demselben Problem: Sie tragen einen Zahnersatz, der ihnen Unbehagen bereitet. Ein sicherer Halt der herausnehmbaren Dritten ist häufig nicht gegeben, sodass alltägliche Aktivitäten wie Sprechen, Kauen oder Lachen nur mit Einschränkungen möglich sind. Durch die unzureichende Fixierung treten zudem oft Druckstellen auf, die Schmerzen verursachen und einen unbeschwerten Lebensstil unmöglich machen.

Möglichkeiten zur Fixierung

Haftcremes bieten meist nicht den gewünschten Effekt und ein Eingriff zur Fixierung des Zahnersatzes mit traditionellen Zahnimplantaten – künstlichen Zahnwurzeln, die in den Kieferknochen eingebracht werden – ist meist äußerst aufwendig und kostenintensiv. Eine weitgehend unbekannte, aber bereits seit 15 Jahren in Zahnarztpraxen erfolgreich eingesetzte Alternative stellt die Versorgung mit Mini-Implantaten dar. Dabei handelt es sich um Implantate mit besonders kleinem Durchmesser und speziellem Design, die unter geringem Aufwand in den Kiefer eingebracht werden. Dies ist in vielen Fällen selbst dann möglich, wenn der Knochen sich bereits zurückgebildet hat.

Erfahrungen mit Mini-Implantaten

Der Eingriff erfolgt in der Regel in einer einzigen Sitzung unter örtlicher Betäubung und verursacht kaum Schmerzen. Häufig sind die Dritten für den Unterkiefer bereits unmittelbar nach dem Einsetzen der Mini-Implantate wieder belastbar. Im Oberkiefer sind meist vier bis sechs Monate Einheilzeit notwendig. In dieser Phase kann der Halt des Zahnersatzes über eine weichbleibende Unterfütterung auch bereits spürbar verbessert werden. Da das Verfahren eine kürzere Behandlungszeit erfordert und weniger Materialien benötigt werden als bei der klassischen Implantation, sind auch die Kosten deutlich geringer.

Funktionsweise

Der Zahnersatz gewährleistet über ein einfaches Druckknopf-Prinzip festen Halt auf den Implantaten. Gleichzeitig ist es jederzeit möglich, die Dritten wieder zu entnehmen. Das erlaubt auch eine einfache Reinigung und Pflege.

Interessiert?

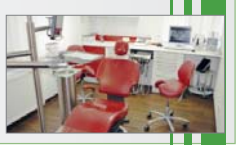
In der Zahnarztpraxis Dr. Damouras werden Mini-Implantate bereits seit mehreren Jahren erfolgreich eingesetzt. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, sprechen Sie einfach das Praxisteam an.

DR. MED. DENT.
Michael Damouras
IMPLANTOLOGIE UND GANZHEITLICHE ZAHNHEILKUNDE
Bahnhofstraße 6a
63526 Erlensee
Telefon
(06183) 24 70
Fax
(06183) 80 67 509
www.damouras.de

Praxis für Angstpatienten
Schmerzfreie Behandlungen
Minimalinvasive Implantologie

- Kieferorthopädie
- Professionelle Zahnreinigung
- Bleaching und Veneers
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Maschinelle Wurzelkanalbehandlung

Kostenlose Parkplätze hinter dem Haus



22. Februar

Theaterfahrt führt nach Fulda

Hanau/Rodenbach. Die nächste Theaterfahrt des Naturfreunde Hanau-Rodenbach e.V. geht am Sonntag, 22. Februar, nach Fulda.

Besucht wird die Operette „Der Opernball" von Richard Heuberger in einer Produktion des Stadttheaters Pforzheim. Das Stück nimmt sein Publikum mit in das aufregende Treiben eines Wiener Balls, wo sich die Schicksale der Figuren auf amüsante Weise kreuzen – eine Geschichte über Liebe, Verwirrungen und die Suche nach dem Glück. Die Abfahrtszeiten sind am Hanauer Hauptbahnhof um 15.45 Uhr und an der Sparkasse Rodenbach um 16 Uhr. Der Preis für Bus und Theaterkarten beträgt 49 Euro und sollte nach der Anmeldung bei Thomas Bergmann, E-Mail th-bergmann82@freenet.de, Telefon 0179 6766834, unter dem Betreff „Theaterfahrt Fulda" auf das Konto der Naturfreunde Hanau-Rodenbach (IBAN: DE66 5065 0023 0060 1303 33) überwiesen werden.

Jetzt spenden und Zukunft des Naturfreundehauses Wingertskippel sichern

Langenselbold. Für Wandergruppen, Vereine, Schulklassen und Familien steht das Naturfreundehaus Wingertskippel für Gemeinschaft und Naturverbundenheit. Damit das so bleibt, muss eine moderne, energieeffiziente Heizung eingebaut werden. Da seine finanziellen Mittel nicht ausreichen, bittet der Naturfreunde Langenselbold e.V. um Spenden.

Die aktuelle Technik ist veraltet und entspricht weder ökologisch noch ökonomisch den heutigen Anforderungen. Unter dem Motto „Viele schaffen mehr" wurde ein Crowdfunding-Projekt auf der gleichnamigen Plattform ins Leben gerufen. Jede Spende – ob klein oder groß – hilft dabei, die Zielsumme zu erreichen und das Haus zukunftssicher aufzustellen.

Interessierte finden alle Informationen zum Vorhaben und die Möglichkeit zur Beteiligung online auf www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/haus-wingertskippel.

TSV-Männergymnastikgruppe wandert zum Buchberg

Rodenbach/Langenselbold. Ihre traditionelle Winterwanderung hatte die Männergymnastikgruppe vom Turn- und Sportverein (TSV) Rodenbach e.V. zum Buchberg auf Langenselbolder Gemarkung geführt.

Von der Schulsporthalle Süd aus marschierten die Teilnehmer zum Ortsausgang Niederrodenbachs und durch den Wald auf den Bergkamm in Richtung Buchbergturm, wo sie auf die anderen Mitglieder trafen, die mit dem Auto gekommen waren. Nach einem Mittagessen beim Buchberggrill nahmen die Wanderer den kürzeren Weg durch den Naturpark Spessart, vorbei am Freizeittechnologielager und am Waldrand entlang zurück nach Niederrodenbach. Jeden Montag finden von 20 bis 21.30 Uhr die Männergymnastikstunden mit Dieter Salamon in der Schulsporthalle Süd statt, die besonders im Alter fit halten. Im Anschluss treffen sich alle Teilnehmer zum Stammtisch im Restaurant Da Bruno, um sich auszutauschen. Darüber hinaus unternehmen sie einmal jährlich einen Wochenendausflug in eine interessante Urlaubsregion und besichtigen die regionalen Sehenswürdigkeiten. Wer mitmachen möchte, kann an drei Schnupperstunden teilnehmen. Weitere Informationen gibt es online auf www.tsvrodenbach.de.

Die Männergymnastikgruppe hatte sich den Buchberg zum Ziel ihrer Winterwanderung gesetzt

Wir beleben Ihr Geschäft
Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
reinhardt@verlag-stadtjournal.de

Atempause

Ich sehe rosarot

Überall Herzen. Rosen. Pralinen in Herzform. Liebe in Rot. Der Valentinstag – wir kommen kaum an ihm vorbei. Ich merke: Dieser Tag kann Druck machen. Für alle, die gerade niemanden haben. Für Paare, bei denen es nicht glitzert. Für Menschen, für die Liebe kompliziert ist, anders als rosarot.

Aber: Liebe ist viel mehr als ein Datum im Kalender. Mehr als Kerzenschein und perfekte Date-Nights.

Manchmal ist Liebe müde. Oder trotzig. Oder hält einfach aus. Unperfekte Liebe. Ich denke an die Liebe, die morgens den Kaffee ans Bett bringt nach einer langen Nacht.

An die Nachricht zwischendurch: „Denk an dich."
An Geduld, wenn Opa zum dritten Mal dieselbe Geschichte erzählt. An gemeinsames Schweigen, wenn es keine Worte gibt.
Und ich glaube: Genau so liebt Gott – keine roten Rosen nötig. Gott liebt mit Nähe, mit Geduld, mit einem „Ich bin da". In der Bibel steht: „Gott ist die Liebe." *(1 Joh 4,16)* Und ich glaube fest: Wenn Gott die Liebe ist, dann ist jede Form von Liebe heilig: die laute und die leise, die standhafte und die zweifelnde, die unkonventionelle und die streitende, die harmonische und die mutige. Also: Auf die Liebe – an Valentinstag und mitten im Alltag!

Johanna Reif, Pfarrerin

Ihre Pfarrerin
Johanna Reif
Pfarrerin im Kirchenkreis Hanau, Projektstelle Kilianstädten – Rodenbach

Sozialdemokraten legen Wahlprogramm vor

Rodenbach. Zwei Monate vor der Kommunalwahl hat die SPD Rodenbach ihr Programm für die Jahre 2026 bis 2031 vorgelegt. Unter dem Motto „Vor Ort. Mit Euch. Für Rodenbach." treten 34 Kandidat*innen an, die zusammen wieder stärkste Kraft in der Gemeinde werden und mit Bürgermeister Klaus Schejna weitere fünf Jahre die Geschicke Rodenbachs prägen wollen.

Die Kandidat*innen seien durch ihre vielfältigen Aktivitäten überall in der Gemeinde präsent, in ihrer Nachbarschaft bekannt und jederzeit ansprechbar, erklärt Partei- und Fraktionsvorsitzender Jan Lukas. Die SPD stehe für Miteinander, Zusammenarbeit und Gemeinschaft – dieser Ansatz habe schon zu schönen Erfolgen geführt und solle fortgeführt werden.

Seine Stellvertreterin in Partei und Fraktion, Patricia Hudaff-Johnson, sagt: „Angesichts begrenzter finanzieller Spielräume werden wir uns die nächsten Jahre auf die Vollendung bereits begonnener Projekte konzentrieren müssen: Neubau der Bulauhalle, Vollendung des Familienzentrums RoBBe, neuer Feuerwehrstandort und Bahnhofsgestaltung." Erreichtes solle weiter optimiert werden etwa bei den Themen ärztliche Versorgung, Nahversorgung, Spielplätze und Glasfaserausbau. Entscheidend sei dabei, dass der Zusammenhalt und die Kooperationsbereitschaft innerhalb der Gemeinde erhalten blieben.

Das detaillierte Faltblatt kann online auf www.spd-rodenbach.de unter der Rubrik „Kommunalwahl 2026" abgerufen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, bei „Pizza & Politik" am Freitag, 20. Februar, ab 19 Uhr den Bürgermeister und die Jusos im Niederrodenbacher Bürgerhaus persönlich zu treffen. Dort findet im Spiegelsaal am Samstag, 28. Februar, um 10 Uhr auch ein „Frauenfrühstück" mit Lisa Gnadl (parlamentarische Geschäftsführerin der SPD Landtagsfraktion), dem Bürgermeister und Patricia Hudaff-Johnson statt.

Heinz Sielmann Stiftung
Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.
www.sielmann-stiftung.de/testament

HALBSCHMIDT
PIETÄT • BESTATTUNGEN
Letzte Ruhe im Wald finden?
BAUMBESTATTUNGEN Fragen Sie uns.
Telefon (06184) 3882 · Am Steinborn 23 · 63505 Langenselbold

Langenselbold

Evang. Gemeinschaft Langenselbold
Tel. 06184 64146
www.eg-lgs.de

sonntags
Gottesdienst

Evang. Kirche
Tel. 06184 2893
www.langenselbold-evangelisch.de

Kath. Kirche Maria Königin
Tel. 06184 62443
od. 3443
www.katholische-kirche-langenselbold.de

Neuapostolische Kirche
www.nak-kinzigtal.de

mittwochs
20^{00} Gottesdienst

sonntags
10^{00} Gottesdienst

Rodenbach

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Rodenbach
Tel. 06184 50253
www.katholische-kirche-rodenbach.de

samstags
18^{00} Hl. Messe, OR

sonntags
11^{15} Hl. Messe, NR

NR = Niederrodenbach
OR = Oberrodenbach

Evangelische Kirche Rodenbach
Tel. 06184 52974
www.ekro.de

Änderungen vorbehalten!

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie online oder direkt in Ihrer Gemeinde.

Bürgerhilfe übergibt Spendenbetrag an LaLeLu

Langenselbold. Ihren Erlös aus dem Plätzchen- und Marmeladenverkauf auf dem Weihnachtsmarkt hat die Bürgerhilfe Langenselbold e.V. kürzlich an LaLeLu e.V. gespendet. Letzterer unterstützt und berät seit 2001 Familien mit unheilbar kranken und verstorbenen Kindern und bietet Trauerbegleitung bei jeglichem Verlust im Umkreis bis 50 Kilometer in und um Bruchköbel.

(v.l.) Bernd Kaltschnee, Brigitte Riedel, Karin Däumer, Ellen Sauer (beide LaLeLu e.V.), Monika Simon und Martin Ferch

„Gemeinsam Gutes tun“: Ballettkurse erzielen 600 Euro für die Deutsche Kinderkrebsstiftung

Langenselbold. Unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“ und der Leitung von Helga Stein-Haas haben die Ballettkurse von „Tanz-mit-Helga“ in drei Trainingsstunden insgesamt 600 Euro für die Deutsche Kinderkrebsstiftung gesammelt.

Auch die ersten Selbolder Schwäne des Kurses „Silver-Swans – Ballett ab 55+“, der in Kooperation mit der Seniorenberatung der Stadt Langenselbold angeboten wird, nahmen teil. „Die Spendenaktion für die Kinderkrebsstiftung verschaffte uns ‚Silver-Swans‘ eine ganz besondere Ballettstunde. Es war ein erhebendes Gefühl zu spüren, wie viel wir in diesem ersten ‚Silver Swans‘-Jahr bereits gelernt haben“, berichtete eine Teilnehmerin. „Da die kleinen Choreografien, die wir uns im Laufe des Jahres 2025 erarbeiten konnten, zügig aneinandergereiht wurden, war es eine intensive und stimmungsvolle Stunde – ernsthaft und fröhlich zugleich. Es ist eine ausgesprochen befriedigende Aussicht, auch 2026 weiterfliegen (tanzen) zu dürfen.“ Für Auskünfte zum Erwachsenenballett oder konkret für „Silver-Swans – Ballett ab 55+“ steht die Kursleiterin Helga Stein-Haas per E-Mail an tanz.mit.helga@gmail.com bereit. Weitere Informationen gibt es auch bei der Seniorenberatung unter Telefon 06184 802403 oder per E-Mail an c.stuttmann@langenselbold.de.

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06181 / 9912020
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie**
Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.